

TEUTON *meine* NEWS

NEUES AUS UNSERER

NACHBARSCHAFT

GRATIS!

FEBRUAR 2025

„geht wählen!“

Wir sitzen alle
im selben Boot!

Suchen Sie
ein neues
Haushaltsgerät?

IHR HAUSGERÄTE
SPEZIALIST

WESCH



0521 5601 0404

www.hausgeraete-bielefeld.de

Gegenüber IKEA!

zukunft beginnt jetzt!



LIEBE LESER, LIEBE FREUNDE,

ein neues Jahr hat begonnen, und dieses trägt seinen Namen wirklich mit Stolz. Es steht nicht nur für den klassischen Wandel von Zahlen und Kalendertagen, sondern für die vielen Veränderungen und Herausforderungen, die uns erwarten. Unsere Zukunft – und damit auch die unserer Stadt, unseres Landes – beginnt genau jetzt. Auf dem Titelbild dieser Ausgabe sehen wir einen fröhlichen Goldhamster, der auf einem kleinen Papierschiffchen inmitten von Frühlingsblumen seinem Kurs entgegensteuert. Ein Symbol für den Anfang von etwas Neuem, voller Hoffnung, Entschlossenheit und einer klaren Richtung.

Doch wer aufmerksam hinsieht, erkennt mehr als nur eine süße Tierdarstellung: Der Hamster auf dem Schiffchen ist ein Symbol für uns alle. Denn auch wir befinden uns im Jahr 2025 auf einem Kurs – einem Kurs, der durch den Wind der Wahlen beeinflusst wird. In diesem Jahr stehen zwei besonders wichtige Wahlen an, die nicht nur das politische Klima, sondern auch den Fortbestand unserer Demokratie betreffen. Daher unser Appell an Euch, liebe Leser und Freunde: Geht wählen! Denn wir alle sitzen im selben Boot.

Aber nicht nur politisch, auch in unserem Magazin tut sich einiges. „meineTEUTONEWS“ wird sich noch mehr als zuvor der Aufgabe widmen, kontroverse Themen aufzugreifen, die Mächtigen kritisch zu hinterfragen und Entwicklungen zu hinterleuchten, die vielleicht nicht immer im besten Licht erscheinen. Wir sehen es als unsere Verantwortung, der journalistischen Wahrheit zu dienen und Euch auf dem Laufenden zu halten. Unsere Welt verändert sich rasant, und wir wollen Euch nicht nur durch die gedruckte Ausgabe, sondern auch über unsere Online-Kanäle bei Facebook und Instagram mit spannenden und tagesaktuellen News begleiten – also: folgt uns, liked uns, kommentiert uns!

Macht Euch bereit – es wird ein Jahr der Veränderungen, der Herausforderungen, aber auch der Chancen. Lasst uns gemeinsam den Kurs bestimmen.

Viel Spaß beim Lesern!

Jenny Kröger und Thomas Kopsieker



IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Tom und Jenny GbR
Niederhove 2
33803 Steinhagen
0171-4103518
anzeigen@meine-teutoneWS.de

GESTALTUNG
DESIGNEREI.KROEGER, J. Kröger

REDAKTIONELLE BETREUUNG
Thomas Kopsieker (v.i.S.d.P.)
0171-7686788

ANZEIGENBERATUNG
Nenja Geier, 0176-14649120

ANZEIGENPREISE
Es gilt Anzeigenpreisliste 2024,
Auflagenhöhe 14.000 Exemplare

EIGENVERTEILUNG an über 130
Auslagestellen in der Region sowie
in ausgewählte Haushalte im
Bielefelder Süden.

DRUCKEREI
Hans Gieselmann Druck und Medien-
haus GmbH & Co. KG, Bielefeld

Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert
eingesandte Manuskripte und Fotos. Sie behält
sich Kürzungen vor. Die veröffentlichten Artikel
müssen nicht die Meinung des Herausgebers
darstellen. Gewähr für Richtigkeit und Voll-
ständigkeit der Veranstaltungstermine kann
nicht übernommen werden. Für telefonisch
aufgegebene Anzeigen keine Gewähr für ihre
Richtigkeit. Für eventuelle Schäden durch feh-
lerhafte Anzeigen wird eine Haftung nur bis
zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises
übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Nach-
druck, auch auszugsweise, nur mit Genehmi-
gung des Herausgebers.

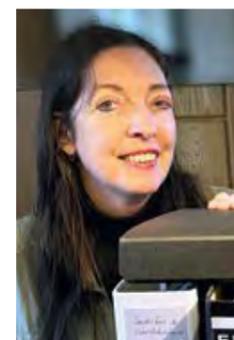
**HINWEIS ZUM
ANTIDISKRIMINIERUNGSGESETZ**
Wenn in diesem Magazin die männliche Wort-
form verwandt wird, ist damit das weibliche
Pendant davon mit umfasst. Insoweit gilt der
uralte justinianische Rechtssatz: „verbum hoc
„si quis“ tam masculus quam feminas complec-
titur“. (corpus iuris civilis - Dig.L.16,1)

Unser Wetter – was bringt die nächste Saison?

KAPRIOLEN

Schnee, Eisregen, und plötzlich frühlings-
haften Temperaturen mit kräftige Regen-
mengen – das Wetter in unserer Region
überrascht derzeit mit einer Achterbahnfahrt.

Wer bei diesem chaotischen Wechsel der Jahreszeiten an
eine stabile Vorhersage glaubt, könnte enttäuscht wer-
den. Doch was steckt wirklich hinter den aktuellen Wet-
terkapriolen? Wir haben nachgefragt.



Expertin: Dr. Birgit Lutzer

Birgit Lutzer, aus dem Vorstand der
BUND-Kreisgruppe Gütersloh, blickt
ebenfalls gespannt aus dem Fenster.
„Wetterumschwünge können viele
Ursachen haben – von kräftigen Win-
den über das Wechselspiel zwischen
Hoch- und Tiefdruckgebieten bis hin
zu einer Vielzahl von anderen Fakto-
ren“, erklärt sie. Auch wenn sich das
Wetter gerade rasant ändert, sieht
Lutzer keinen Grund zur Sorge, dass
dies sofort große Auswirkungen auf
die Natur haben wird. Aber wäre ein
strenger Winter mit längerem Schnee
nicht auch mal schön? „Leider nicht in Sicht“, sagt die Expertin. Die
Vorhersagen des Deutschen Wetterdienstes deuten darauf hin,
dass die Temperaturen in den kommenden Wochen um den Ge-
rierpunkt pendeln werden, mit nur wenig Niederschlag. Aber wie
so oft, hält sich die Natur an keine Regeln: „Die Wettervorhersage
basiert auf Messdaten, die in komplexe Berechnungen einfließen.
Aber es bleibt immer ein gewisser Spielraum für Überraschungen“,
erklärt Lutzer.

Die unberechenbare Natur zeigt sich auch in den langfristigen Kli-
maprojektionen. Im Herbst 2024 veröffentlichte das Landesamt für
Umwelt, Natur und Verbraucherschutz in Nordrhein-Westfalen
einen Bericht zur künftigen Klimaentwicklung. Die Prognosen
zeichnen ein Bild von wärmeren Jahren und weniger Frosttagen.
In einigen Jahrzehnten, so die Einschätzung, könnten Jahre ohne
Eistage keine Seltenheit mehr sein. Ein weiterer Trend: Wetterla-
gen bleiben zunehmend länger stabil. „Früher war es normal, dass
es nach ein paar Regentagen wieder sonnig wurde. Heute haben
wir immer wieder Phasen, in denen das Wetter extrem bleibt, mit
monatelangem Regen und dann wieder heißen Sommern“, erzählt
Lutzer. Im Jahr 2024 etwa stiegen die Temperaturen in Frühling und
Sommer stetig, begleitet von langanhaltenden Niederschlägen.

Was bedeutet das für die Zukunft? Die BUND-Kreisgruppe Gü-
tersloh bleibt aktiv und setzt sich dafür ein, dass auch politisch
gegen den Klimawandel vorgegangen wird – insbesondere bei
Entscheidungen zu Baumfällungen, Bauprojekten und Flächen-
versiegelung. Denn genau diese Faktoren beschleunigen den
Klimawandel. Aber eines steht fest: Wir müssen alle unseren Teil
dazu beitragen, um den Herausforderungen des Wandels zu be-
gegnen.



Für die Menschen in unserer Stadt.

Seit dem 15. Januar 1825 liegen unsere
Wurzeln im Herzen von Bielefeld.
Wir sind Teil dieser Gemeinschaft und
dürfen die Entwicklung der Stadt mitbegleiten,
mitgestalten. Ein Anlass, DANKE zu sagen.
Der Stadt, den Menschen, unseren Kundinnen
und Kunden.

1825-2025
Wir sagen Danke.

sparkasse-bielefeld.de/200



UNSER NÄCHSTES MAGAZIN ERSCHEINT AM 27. FEBRUAR | ANZEIGEN- & REDAKTIONSSCHLUSS IST DER 17. FEBRUAR.

SPECHT
Markisen, Jalousien,
Rollos & mehr
in bester Qualität

SCAN ME!

Steinhagen

05204-9132-0

20% Steuern sparen
Jetzt Fenster u. Haustür sanieren!

**LEHMANN
BAUELEMENTE**

Alles rund um Ihr Fenster
Fenster · Türen · Rollläden · Sonnenschutz
AUTORISIERTER **EGE** FACHHÄNDLER **romm**

Tel. 052 07. 77722
info@lehmann-bauelemente.de

Installations-Technik · Elektro · Sanitär · Heizung
ITS STÜCKEMANN

Die neuesten Techniken für Ihr Zuhause
BERATUNG · PLANUNG · UMSETZUNG

Licht · Wasser · Wärme
Ihr Bad.
Ihre Heizung.
Ihre Beleuchtung.
Lassen Sie uns Ihre Wünsche
und Ideen gemeinsam
umsetzen.

Enniskillener Straße 13 · 33647 Bielefeld · Telefon 0521 95017-0
www.its-stueckemann.de · info@its-stueckemann.de

Besuchen Sie uns gerne auch auf ITS Stückemann GmbH & Co. KG its_stueckemann



Arndt Heiderich

„am puls der zeit!“

Arndt Heiderich ist seit 2001 Franchise-Nehmer von McDonald's Deutschland und betreibt aktuell 15 McDonald's Restaurants. Er ist für die Restaurants in Bielefeld, Paderborn, Bad Driburg, Lippstadt, Geseke, Salzkotten, Delbrück und Beverungen verantwortlich. Dort beschäftigt er rund 650 Mitarbeiter, darunter sieben Auszubildende – und er hat uns ein Exklusiv-Interview gegeben.

ARNDT, MCDONALD'S HAT SICH ÜBER DIE JAHRE STARK GEWandelt. WELCHE VERÄNDERUNGEN IN DER PRODUKTPALETTE HAST DU SELBST MITERLEBT, UND WIE PASST MCDONALD'S SEINE ANGEBOTE AN DIE SICH STÄNDIG VERÄNDERNDEN ESSGEWOHNHEITEN DER KUNDEN AN?

McDonald's ist natürlich immer am Puls der Zeit. Wir lieben Innovationen und sind First Mover. Wir hören aber auch auf die Stimmen unserer Gäste und verändern daher auch mal die Produktpalette. So fing es 2019 an, dass unsere Gäste uns oft gefragt haben, ob sie auf ihre Burger auch weitere Zutaten wie beispielsweise extra Sauce oder Bacon hinzufügen können, statt diese nur wegzulassen. Wir folgen mit diesem neuen Angebot also ganz klar dem Trend nach mehr Flexibilität und Individualität. Zwischenzeitlich haben wir auch mal eine komplett vegane Produktpalette angeboten. Jetzt sind unsere

Produkte auf pflanzlicher Basis. Wie z.B. die beliebten Nuggets, die es jetzt auch als Plant Nuggets gibt. Aber auch unsere Klassiker sollen mit der Zeit gehen. So gab es 2023 von McDonald's Deutschland eine veränderte Rezeptur des legendären Big Mac sowie ein angepasstes Zubereitungsverfahren: fluffigere Buns, angepasste Zubereitung der Beef-Pattys und mehr Sauce.

BESONDERS IN DEN LETZTEN JAHREN HAT DAS THEMA NACHHALTIGKEIT AN BEDEUTUNG GEWONNEN. WELCHE NACHHALTIGEN MASSNAHMEN WURDEN IN DEINEM NEUEN BIELEFELDER RESTAURANT UMGESETZT, UND WIE WICHTIG IST ES DIR, SOLCHE TRENDS IN DEN FILIALEN ZU INTEGRIEREN?

Das Thema ist für mich absolut wichtig: Nachhaltigkeit hat bei dem Umbau im Restaurant in Brackwede eine große Rolle gespielt. So gibt es spezielle Recyclingstationen, in denen der Müll direkt nach dem Essen getrennt werden kann. Abfälle werden gesammelt, getrennt und im Anschluss zu mehr als 90 Prozent wiederverwertet. Auch unser Playland besteht aus recycelten Materialien. Die Schnellladesäule mit zwei Ladepunkten für Elektroautos wird den Gästen in Kürze zur Verfügung stehen. Mit der neuen raumlufttechnischen Anlage sorgen wir ab sofort für verbessertes Raumklima – dies ist gut für unsere Gäste und für die Umwelt, da die Anlage ressourcenschonend arbeitet.

DAS NEUE RESTAURANT IN BIELEFELD-BRACKWEDE GILT ALS VORZEIGEOBJEKT. WAS UNTERSCHIEDET SICH HIER BESONDERS IM VERGLEICH ZU ANDEREN MCDONALD'S-RESTAURANTS, SOWOHL IN BEZUG AUF DESIGN ALS AUCH AUF DEN SERVICE?

Das Designkonzept des Gastraumes nennt sich „A touch of Archery“ und überzeugt mit klaren Linien, ansprechenden Farben und einer gemütlichen Atmosphäre. Es dominieren erdig-warme Farbtöne, viel Holz wird gemischt mit farbigen Akzenten. Das edle und nachhaltige Beleuchtungskonzept rundet das Design ab. Im Unterschied zu anderen McDonald's Restaurants fällt bereits in der Einfahrt auf, dass wir einen zweispurigen McDrive haben. Zudem die beiden Curbside Parkplätze, an die man sich die Bestellung liefern lassen kann.

DAS NEUE RESTAURANT BIETET NEBEN EINER GRÖßEREN TERRASSE UND EINEM PLAYLAND AUCH EINE SCHNELLLADE-SÄULE. WAS BEDEUTET ES FÜR DICH, DEN KUNDEN SOLCHE ZUSÄTZLICHEN ANNEHMlichkeiten ZU BIETEN?

Mit der Schnellladesäule haben wir einen Trend erkannt und sind sicher, dass wir hiermit eine Win-Win-Situation geschaffen haben. Die Fläche der Terrasse haben wir verdoppelt, so dass nun 145 Gäste auf der Terrasse Platz nehmen können. Wir sind ein Familienrestaurant und möchten, dass sich Kinder sicher drinnen oder draußen vergnügen können. Daher ist die Kombination aus großer Terrasse mit integriertem Playland ideal für Familien.

WIE HAT SICH DAS KUNDENERLEBNIS IN DEINEN RESTAURANTS DURCH DIE EINFÜHRUNG VON TERMINALS UND ZUSÄTZLICHER KÜCHE VERÄNDERT?

Wir legen besonderen Wert auf verbesserte Gasterlebnisse durch zunehmende Digitalisierung. In Brackwede stehen den Gästen acht digitale Bestellterminals zur Verfügung, doppelt so viele wie vorher. Aber die Kunden können nicht nur an digitalen Terminals bestellen, auch für App-User werden Abläufe schneller. Die Gäste können in der App vorab bestellen, bezahlen und sich die Bestellung bequem ans Auto bringen lassen. Bei dem Umbau wurden die Kapazitäten bei der Produktion durch eine größere Küche mit nunmehr vier Produktionslinien verdoppelt. So können wir einen stets schnellen Service bieten.

GIBT ES BEI MCDONALD'S IN ANDEREN LÄNDERN WIE Z.B. NAIROBI UNTERSCHIEDLICHE GERICHTE IM VERGLEICH ZU BIELEFELD?

In Nairobi gibt es leider kein McDonald's Restaurant. Aber ansonsten: Ja, die gibt es. Japan hat viele Saucen, die wir auch von asiatischem Essen kennen. Es gibt ein paar wenige, definierte Coreprodukte, die global überall gleich sind. So z.B. Hamburgerer Milchshakes. Der McRib hingegen, bei uns Standard, ist in anderen Ländern ein Promotion-Artikel. Aber um besondere Produkte aus anderen Ländern kennenzulernen muss man gar nicht weit fahren: In den Niederlanden gibt es z.B. den McCroquettes. ●

DIE NEUE KÜCHE

AKTION: BEIM KAUF EINER KÜCHE ERHALTEN SIE EINEN QUOOKER PRO3 KOSTENLOS DAZU!

WWW.DIE-NEUE-KUECHE.COM

Brockhagener Straße 19 | 33803 Steinhagen
 Telefon: 05204 9859440 | info@die-neue-kueche.com
 Öffnungszeiten: Di - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr

BREIMHORST
 Ingenieurbüro für Baustatik

Anke Breimhorst
 Biberweg 62
 33689 Bielefeld

☎ 05205 704-76
www.breimhorst-statik.de

UNSERE LEISTUNGEN:
 Industrie-, Geschäfts- und Wohnhäuser
 KfW – Instandsetzung – Sicherheit

WIR BIETEN IHNEN:

- statische Berechnungen
- CAD-Dienstleistungen
- KfW-Antragsbetreuung
- dena-Energieausweis/Wärmeschutznachweis
- themenbezogene Facheinzelgespräche
- unabhängige Beratung beim Immobilienkauf

WIR suchen Dich!

Examierte Pflegefachkraft / Altenpfleger / Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) für Intensivpflege in Oerlinghausen

Teamleitung (m/w/d) (examierte Pflegefachkraft) für unsere außerklinische Intensivpflege in Bielefeld

www.opseo-intensivpflege.de

365°
 Ganzheitliche Intensivpflege
 by opseo

Hans Schmitz
 die **FARBKREISE**
 MALERFACHBETRIEB

Leistungsbereiche:

- Malerarbeiten
- Renovierungen
- Fassadenbeschichtungen
- Vollwärmeschutz
- Hochdruckreinigungen
- eigener Gerüstbau

Servicebereiche:

- Seniorenservice
Wir kümmern uns um alles, räumen aus und wieder ein, nehmen Gardinen ab und reinigen sie, wenn es gewünscht wird!
- Urlaubsservice
- Büro- und Praxisservice
- Schnellrenovierungsservice

Inhaberin: Janina Schmitz e. K. – Maler- und Lackierermeisterin
 Messingweg 5-7 • 33649 Bielefeld (Quelle)
 Tel. (0521) 45 23 23 • Fax (0521) 45 23 03 • Mobil (0170) 9 64 80 03
maler-schmitz@t-online.de • www.maler-hans-schmitz.de

Inhabergeführter deutscher Familienbetrieb in dritter Generation

Es gibt sie noch
die
Goldschmiede-
Meisterwerkstatt mit den
vielen Möglichkeiten



mit
traditionellen und
modernen Techniken
können wir **Ihre**
Wünsche realisieren.



und
wir schenken Ihnen
immer eine **gute Idee ...**



**... wir sortieren
und bewerten Ihre
alten Schätze!**

... fragen Sie uns!

OTTERPOHL.com
Ihre Goldschmiedemeister

in HalleWestfalen
Gartenstraße 1
post@otterpohl.com
05201-5086

www.otterpohl.com

Jetzt auch in Steinhagen

SERVICE EINGESTELLT

Ab sofort gibt es in Steinhagen keine extra Mitnahme von Kartons und Pappen zur Papiertonne mehr.

Das hat die Abfallberatung der Gemeinde jetzt bekannt gegeben. Bisher bot das Entsorgungsunternehmen PreZero den Service an, zusätzlich Kartonagen und Pappen kostenlos abzuholen – eine freiwillige Leistung, die in den umliegenden Städten längst eingestellt wurde. Auch in Steinhagen läuft dieser Service aus, nachdem PreZero ihn 2024 aus Kulanz noch aufrechterhalten hatte. „Leider können wir diese extra Leistung 2025 nicht mehr anbieten“, erklärt Abfallberaterin Anke Ulonska. Der Grund: der anhaltende Personalmangel bei PreZero erschwert die Durchführung. Ein kleiner Trost für alle, die zu viel Papiermüll haben: In Bielefeld wird schon lange keine zusätzliche Mitnahme angeboten, und wer



Das war mal: Beigestellte Pappen werden in Steinhagen nicht mehr mitgenommen.

trotzdem mehr loswerden möchte, kann Papier, Pappen und Kartons kostenlos am Entsorgungspunkt Nord in Halle-Künsebeck abgeben.

Entschuldigung an die Kunden

ZÄHLERPANNEN

Im Rahmen des diesjährigen turnusmäßigen Wechsels der Gas- und Wasserzähler in Halle kam es bei der Technischen Werke Osning GmbH (TWO) leider zu einigen Problemen.

Wie das Unternehmen mitteilt, wurden aufgrund technischer Fehler mehrere Anschreiben zum Zählerwechsel doppelt versendet. Dies führte dazu, dass die Monteure mehrfach in einigen Haushalten vorbeikamen – sehr zur Verwirrung der betroffenen Kunden. Darüber hinaus gab es vereinzelt auch Probleme bei der Einhaltung der vereinbarten Termine. Das hat für unnötige Unannehmlichkeiten gesorgt, für die sich die TWO nun entschuldigt. „Wir bedauern die aufgetretenen Fehler und arbeiten intensiv daran, sowohl die organisatorischen als auch die technischen Abläufe zu optimieren“, erklärt Markus Heesen, Leiter des Geschäftsbereichs System-Management bei der TWO. Das Unternehmen hat bereits Maßnahmen ergriffen, um solche Fehler



künftig zu vermeiden. Alle noch ausstehenden Zählerwechsel sollen nun durch eigenes TWO-Personal durchgeführt werden. Dies soll für mehr Transparenz und Verlässlichkeit bei den kommenden Terminen sorgen. Für Rückfragen steht der Kundenservice der TWO unter der Telefonnummer 05201-8580 sowie per E-Mail an service@two.de zur Verfügung.

Schwierige Forderung

94.500 EURO FÜR KITAS

In Steinhagen sorgt eine neue Forderung der evangelischen Kirchengemeinde für Diskussionen. Diese hatte beantragt, dass die Stadt die kompletten Trägeranteile für ihre fünf Kitas übernimmt.



Eine von fünf in Steinhagen: Die evangelische Kita „Kapernaum“.

Derzeit finanziert die Kommune bereits 75 Prozent dieser Anteile, nun soll sie auch die restlichen 25 Prozent tragen. Hintergrund sind die finanziellen Probleme der evangelischen Kirche, die in den kommenden Jahren einen deutlichen Rückgang der Kirchensteuerzuweisungen erwartet. 2025

wird ein Minus von rund 40 Prozent im Vergleich zu 2023 prognostiziert. Die Lage ist angespannt, da die Finanzierung von Kitas durch das Kinderbildungsgesetz (Kibiz) schon länger als problematisch gilt. Der Verband der freien Träger warnt vor Insolvenzen, wenn die finanzielle Unterstützung nicht ausreichend ist. Auch der Ausbau von U3-Plätzen in NRW ist ins Stocken geraten. In Steinhagen bedeutet die vollständige Übernahme des Trägeranteils für die fünf evangelischen

Kitas ein jährliches Defizit von 94.500 Euro – eine Belastung für den knappen Haushalt der Gemeinde. Trotz der Bedenken wurde dem Antrag einstimmig zugestimmt. Bürgermeisterin Sarah Süß erläuterte, dass es im Vergleich zur Finanzierung anderer Träger wie der AWO oder des Roten Kreuzes gerechtfertigt sei, auch die evangelischen Kitas gleichermaßen zu unterstützen. Doch die Frage bleibt: Wie lange kann die Gemeinde diese Belastungen noch tragen?

Deutschlands Nr.1 für Stein-u. Holzpflege Sanierung



**Stein
fresh**

Ihre Flächen – Unsere Verantwortung



07.- 09.02.2025
A2- Forum
RHEDA-WIEDENBRÜCK

BAUEN • WOHNEN • RENOVIEREN • ENERGIESPAREN

Dauerhaft gepflegte Einfahrten Terrassen Gehwege Mauern

Steinfresh® Stroschein
www.steinfresh-stroschein.de
Tel. 05241/9644999
info@steinfresh-stroschein.de
Lohmannsweg 28a, 33332 Gütersloh

Kostenlose Musterprobe

Vorher



Nachher



**Besuchen Sie
uns auf
unserem Stand
in der Halle 1**

**Steinreinigung
mit dem BSV
Langzeitschutz**

61. Haller Bach-Tage 2025

MUSIK.MACHT.FRIEDEN

Vom 31. Januar bis 16. Februar finden die 61. Haller Bach-Tage statt – ein Festival, das längst über die Grenzen der Stadt Halle/Westf. hinaus strahlt. Und das zu Recht: Als drittältestes Bach-Festival in Deutschland und mit einem Thema, das aktueller kaum sein könnte „Musik.Macht.Frieden“ wird es das Publikum begeistern.

In Zeiten, in denen die Welt von Konflikten erschüttert wird, ist es kein Zufall, dass dieses Festival mit einem so klaren Statement aufwartet. Friedemann Engelbert, der Kirchenmusikdirektor von Halle, verweist auf den 15. Februar – den 80. Jahrestag der Zerstörung Dresdens im Zweiten Weltkrieg. Die musikalische Auseinandersetzung mit der

Vergangenheit und der Wunsch nach Frieden prägen das gesamte Festival.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr ist das Konzert „Haller Dreierlei – Friedenswege“ am 8. Februar. Hier kommen Musik, Literatur und Snacks zusammen und schaffen einen Raum für den Dialog. Zu erleben gibt es das rus-

sisch-ukrainische Orgel-Duo Dariia Lytvishko und Olga Zhukova mit ihrem Programm „Let it be peace“, gefolgt von einer Lesung von Max Rohland und Violoncello-Klängen von Sigurd Müller – alles in der eindrucksvollen Atmosphäre der St. Johanniskirche und weiteren Orten der Stadt. Auch das Ber-



Consilium musicum Wien



Haller Bachchor



Johann Rosenmüller Ensemble

liner Ensemble Sistanagila, das israelische und iranische Musiker vereint, tritt auf und zeigt, wie Musik aus verschiedenen Kulturen Brücken bauen kann.

Die 61. Bach-Tage sind jedoch weit mehr als nur Konzerte: Sie sind ein Festival der Be-

gegnung und der Hoffnung. Der Bachchor, der in Halle von Hobby-Sängern getragen wird, wird mit seiner internationalen Ausstrahlung beim Leipziger Bach-Festival glänzen – ein weiteres Zeichen dafür, wie ernst es den Organisatoren mit der Förderung von Musik ist.

Natürlich gibt es auch klassische Bach-Genüsse: Am Eröffnungstag, dem 31. Januar, erklingt in der St. Johanniskirche „Bach pur“ mit der Johanniskantorei und Continuo-Gruppe, und das Abschlusskonzert am 16. Februar, mit Brahms' „Deutsches Requiem“ und der Motette „Wie liegt die Stadt so wüst“ von Rudolf Mauersberger, wird musikalisch wie emotional ein krönender Abschluss des Festivals sein.

Inmitten der Friedensbotschaft gibt es bei den 61. Haller Bach-Tagen noch viele weitere Konzerte, Lesungen, und sogar einen Kinoabend. Wer nach einer zuversichtlichen, musikalischen Reise sucht, sollte sich dieses Festival also nicht entgehen lassen.

Die Tickets sind heiß begehrt, also solltet ihr schnell zugreifen! Ihr bekommt sie entweder telefonisch unter 05201-183338 oder direkt online unter www.haller-leben.de

Fotos: © Matthias Marx, Robert Pihl, stock.adobe.com/ev



Ihre Tischler für Zuhause

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Zuhause! Wir übernehmen Wartung und Instandhaltungen, Möbel-, Türen- und Fenstereinbauten mit zuverlässiger Handwerksqualität. Individuelle Anfertigungen oder praktische Lösungen – lassen Sie uns gemeinsam Ihre Ideen verwirklichen.

**Kontakt 05209 910831
service@owis-gmbh.de**

OWIS Ostwestfälische Immobilien Service GmbH
Ein Tochterunternehmen der GSWG Senne eG

Steinhagener Betten- und Matratzen-Service

Marc Wartenberg e.K.

WSV 2025

vom 20.01.2025 bis zum 15.02.2025

Sparen Sie bis zu 50%

auf ausgewählte Artikel in den Bereichen Matratzen, Lattenroste, Bettgestelle !!!

WIR sparen jedoch nicht am Service:
Kostenlose Lieferung & Entsorgung Ihrer Altware sind selbstverständlich !!
Kostenlose Montage und Entsorgung Ihres alten Bettgestells ebenfalls !!
zertifizierte Fachberatung durch unser geschultes Personal !!

www.steinhagener-matratzen.de

Zertifiziertes Fachgeschäft
AGR
AGB United Business V

Öffnungszeiten
• Montag bis Freitag
9.00h - 13.00h
15.00h - 18.30h
• Samstag
9.00h - 14.00h

Hier finden Sie uns:
Waldbadstr. 9-13
33803 Steinhagen
Tel: 05204/3863

2 Min von der Autobahn A33 Abfahrt Steinhagen !!!

kurz & knackig



NEUIGKEITEN AUS DER NACHBARSCHAFT

SCHWEREN HERZENS

Sennes im April vergangenen Jahres neu gewählter Bezirksbürgermeister Stefan Mahne ist auch als Torwarttrainer beim TuS 08 Senne aktiv. Nach 33 Jahren im Tor des Vereins gibt er sein Wissen an junge Talente weiter. Doch das Ehrenamt als Jugendleiter muss er schweren Herzens aufgeben, um sich stärker seinem neuen politischen Amt und seinem Hauptjob als Oberstleutnant der Bundeswehr zu widmen. Mahne bleibt dem TuS aber auf dem Platz erhalten und möchte weiterhin Nachwuchsspieler begleiten. Zum Jahresende hat er offiziell die Jugendleitung abgegeben, bleibt jedoch in der Planung der nächsten Saison involviert.

STADTBAHNLINIE 1

Der Stadtentwicklungsausschuss hat den Ausbau der Stadtbahnlinie 1 mit einer Endhaltestelle auf der Württemberger Allee genehmigt. Statt auf der Elbeallee zu enden, soll die Linie mit ihren neuen, hochmodernen Vamos-Zügen (Foto) nun etwa einen Kilometer weiter bis zur Württemberger Allee fahren. Die Verwaltung prüft zudem, ob sie die Baulastträgerchaft von Teilen der Paderborner Straße/Brackweder Straße (L756) übernehmen kann. Der Rat muss abschließend über die Weiterführung entscheiden. Die Bezirksvertretung in Senne hatte zuvor die Vorzugsvariante abgelehnt, während Sennestadt knapp zustimmte.

KRISTIN SHEY LIVE

Frisch zum Beginn des neuen Jahres bringt Kristin Shey ihr neues Album „Lifeline“ heraus und zelebriert dies am Samstag, 25. Januar, um 20.30 Uhr, live im Bunker Ulmenwall. Viele musikalische Gäste, unter anderem Mitglieder der Bielefelder Philharmoniker sowie langjährige Wegbegleiter in ihrer festen Band veredeln diesem bunten, exklusiven Abend. Ihre neuen Songs bewegen sich zwischen Folk, Soul, Jazz und Blues, mal intim als Soloperformance oder im Duo und mal in voller Bandbesetzung, zuweilen mit Bläsersatz. Mit ihrer unverkennbaren Stimme und groovigem Gitarrenspiel präsentiert Kristin Shey ihre eingängigen Songs.

DORFSHERIFFS

Seit dem 1. Januar befindet sich das Büro des Bezirksdienstes Ummeln zusammen mit dem Polizeibüro Quelle im Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Straße 115. Der Bezirksdienst Ummeln (Hauptkommissarin Gabriele Ballmann) ist weiterhin unter der Telefonnummer 0521-4792374 erreichbar. Den Bezirksdienst Quelle (Hauptkommissar Jörg Rolletschek) erreicht man unter 0521-452764. Im Regelfall sind die „Dorfsheriffs“ zu den üblichen Bürozeiten im Dienst. Regelmäßige Sprechstunden werden donnerstags von 15 bis 17 Uhr angeboten. Termine außerhalb dieser Sprechstunden sind nach Vereinbarung möglich.

HYPNOSE

Der Hypnose-Experte und Autor Mr. Yasin kommt am Donnerstag, 15. Mai, mit seiner spannenden „The HypnoX Show“ nach Bielefeld in die Stadthalle. Er entführt das Publikum in die faszinierende Welt der Hypnose und bietet unvergessliche Einblicke in die Fähigkeiten der menschlichen Psyche. Freiwillige aus dem Publikum erleben hautnah, wie Hypnose den Alltag und ihr Leben beeinflussen können. Ein Abend voller Spannung, Spaß und wertvoller Einsichten ins Unterbewusstsein erwartet die Gäste. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Tickets: www.newtone.de.

TRAVESTIE

Unauffällig, schüchtern, natürlich? Ganz bestimmt nicht Pam Pengco! Die schlagfertige Drag Queen präsentiert am 29. Januar ihr erstes abendfüllendes Solo-programm „Ich entschuldige mich im Voraus!“ im Zweischlingen. Freut Euch auf absurde Lebensweisheiten, musikalische Leckerbissen und schräge Anekdoten. Mit Spontanität und Improvisationsgabe bezieht Pam das Publikum mit ein. Schüchterne sollten daher nicht in der ersten Reihe sitzen. Raus aus dem Alltag und rein in eine Welt voller Glamour, High Heels und schmutziger Geheimnisse. Tickets gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen und auf www.mitunskannmanreden.de.

STELLUNGSWECHSEL

Sven Berg (Foto) ist zum 1. Januar von der BITel zu den Stadtwerken Bielefeld gewechselt, um dort den neuen Geschäftsbereich „Marketing, Vertrieb und Service“ zu leiten. Sein Nachfolger bei der BITel wird Alex Kraus, der bisher als kaufmännischer Leiter der Telekomunikationstochter der Stadtwerke tätig war. Stadtwerke-Bielefeld-Geschäftsführer Martin Uekmann betont: „Schon in seiner bisherigen Funktion hat Alex Kraus maßgeblich an der Transformation der BITel mitgewirkt. Wir sind sehr zufrieden, erneut wichtige Positionen in der Unternehmensgruppe aus den eigenen Reihen besetzen zu können.“

Wehmeier
Kraftfahrzeuge GmbH
Stadtring 11 · 33647 Bielefeld
Telefon 0521 / 41 71 71
www.opel-wehmeier.de

CleanFix
TEXTILPFLEGE
MEISTERBETRIEB
IHRE PROFESSIONELLE
TEXTILREINIGUNG
IN BIELEFELD
0521 - 44 08 01
Gütersloher Straße 122 - 33649 - Bielefeld / im Kaufland
www.cleanfix-bielefeld.de

TAXI
BIETA97111
Seit 1963 kompetenter Partner für Sie in Bi-Brackwede im Bereich Taxiservice
Tel. (0521) 97111
• Taxifahrten • Sachtransporte
• Seniorentaxi • Krankenfahrten
• AST-Taxi • Drive Home Service
Zuverlässig und komfortabel erledigen wir mit über 150 Taxen alle Ihre Aufträge
Bielefelder Funk Taxi-Zentrale e. G www.bieta.de

**Nasse Wände?
Feuchte Keller?
Wir helfen.**
Innendämmung · Balkonsanierung · Kellerabdichtungen
Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden
über 50 Jahre
RICHTER
BAUTENSCHUTZ
Inhaber: Sebastian Stiens & Jörg Niggenaber
Richter Bautenschutz GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 · 33442 Herzebrock Clarholz · Telefon (0 52 45) 40 31
E-Mail: info@richter-bautenschutz.de · www.richter-bautenschutz.de

KÜCHENPUNKT Beratung • Planung • Montage
aus Meisterhand

✓ Kücheneinrichtungen
✓ Fronten- und Arbeitsplattenerneuerung
✓ Austausch von Spülen und Armaturen
✓ Erneuerung der Elektrogeräte
✓ Fachhändler – Miele – Bosch – Siemens
Tischlermeister: Jürgen Rindt
Burgunder Straße 12 (ehemals – Radio-Waldecker)
33647 Bielefeld
Fon 05 21/9 44 18 83 · Fax 05 21/9 44 18 86

Ihre individuellen Bedürfnisse liegen uns am Herzen.
wissmann
BESTATTUNGEN
Netzweg 40 | Bielefeld-Sennestadt
Tel. 05205 91 28 0 • info@wissmann-bestattungen.de • www.wissmann-bestattungen.de

Immobilien Lakämper

WIR SUCHEN EFH FÜR SOLIDES PAAR!
05207 - 958 47 40
immobilien-lakaemper.de

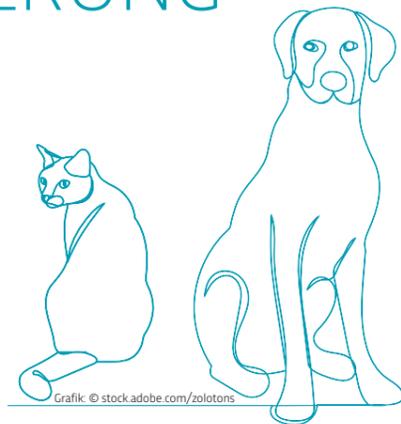
Steinhagen sucht neuen Weg bei Fundtieren

TIERISCHE HERAUSFORDERUNG

Vor acht Jahren hatte das Steinhagener Rathaus die Zusammenarbeit mit dem Tierheim Bielefeld beendet. Der Zuschuss von 13.000 Euro jährlich für knapp 20 Fundtiere war der Verwaltung zu teuer.

Strothenke, Leiterin des Ordnungsamtes, fordert eine Rückkehr zu einer größeren Lösung. Im Ausschuss für Sicherheit und Ordnung erklärte sie, dass das Amt dringend einen neuen Vertrag mit dem Tierheim Gütersloh abschließen müsse. Aktuell gebe es enorme Probleme bei der Versorgung von Fundkatzen. „Die Kosten für die Unterbringung und Versorgung steigen deutlich“, so Strothenke. Rund 20 Fundtiere wurden zuletzt aufgenommen, die geschätzten Kosten belaufen sich auf stolze 22.000 Euro.

Die gestiegenen Ausgaben rufen natürlich Diskussionen hervor. Carsten Heidemann (SPD) äußerte Bedenken, dass diese Summe zu hoch sei. Doch Strothenke erklärte, dass der höhere Betrag durchaus gerechtfertigt sei. Vor allem durch die zunehmenden Tierarztkosten, insbesondere bei großen Kastrationsaktionen von Katzen, könnten die Ausgaben schnell in die Höhe schießen. Zudem sei der Verwaltungsaufwand für die einzelnen Tiere enorm – eine Aufgabe, die nicht nur Kosten, sondern auch viel Arbeitszeit bin-



de. Durch die gestiegene Nachfrage und Konkurrenz unter den Kommunen konnte man mit den bisherigen Partnern nicht mehr zu denselben Konditionen zusammenarbeiten. In vielen Fällen musste man sogar auf Tierärzte zurückgreifen. Ein weiterer Grund, warum die Zusammenarbeit mit dem Gütersloher Tierheim nun als eine pragmatische Lösung angesehen wird. Die Hoffnung ist, dass dies langfristig den Arbeitsaufwand reduziert und gleichzeitig die Tiere gut versorgt werden.

S tattedessen wurden kleinere Partner engagiert: Die Tierpension Niedergassel für Kleintiere und Katzen sowie die Hundeschule Ströher Heide für Hunde. Eine Entscheidung, die zunächst gut ankam – doch nun zeigt sich, dass dieser Kurs nicht mehr aufrechterhalten werden kann. Ellen

Kreissparkasse setzt auf Musik in Kitas

KLEINE MUSIKER

15.000 Euro sind schon ein echtes „Häppchen“. Dank dieser Förderung durch die Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück haben Kindertagesstätten in unserer Nachbarschaft jetzt die Möglichkeit, kostenlos am innovativen Projekt „Mehr Musik in Kitas“ teilzunehmen.



Unterstützung: Die Sparkassenvorstände Werner Twent (r.), und Henning Bauer überreichten die Spende an Eva Biallas.

B ereits im dritten Jahr unterstützt die Kreissparkasse dieses wertvolle Vorhaben. Mit der Fusion der Kreissparkassen Wiedenbrück und Halle (Westf.) können nun auch Kitas in weiteren Gemeinden von den musikalischen Angeboten profitieren. Eine wunderbare Gelegenheit, die musikalische Früherziehung in noch mehr Einrichtungen zu fördern und den Kindern ein kreatives, musikalisches Umfeld zu bieten. „Es ist uns ein besonderes Anliegen, die frühkindliche Bildung durch Musik zu bereichern. Musik öffnet Türen für Kreativität, Ausdruck und Freude“, sagt Werner Twent, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück. Das Projekt bietet den Kindern nicht nur die Möglichkeit, sich musikalisch auszudrücken, sondern fördert auch ihre sprachlichen und sozialen Fähigkeiten. Musik wird so zu einem Türöffner für neue Erfahrungen, der die Alltagsgestaltung in den Kitas bereichert. Werner Twent überreichte gemeinsam mit Henning Bauer, stellvertretender Vorstandsvorsitzender, die Spende an Eva Biallas, die Projektmanagerin des Netzwerks Kitamusik NRW. Ihre Begeisterung für das Projekt und die Zusammenarbeit mit den Kitas war spürbar – ein schöner Moment, der den Stellenwert von Musik in der frühkindlichen Entwicklung unterstreicht. Durch diese Unterstützung wird es möglich, den Kindern ein Stück Musik näherzubringen – ein Klang, der noch lange in den Kitas nachhallen wird.

EIN NEUES JAHR

NEUE PERSPEKTIVEN FÜR DIE EIGENEN VIER WÄNDE

DER JAHRESWECHSEL IST DIE PERFEKTE ZEIT, UM INNEZUHALTEN UND PLÄNE FÜR DIE ZUKUNFT ZU SCHMIEDEN. FÜR VIELE MENSCHEN IST DER WUNSCH NACH EINEM EIGENEN ZUHAUSE ODER EINER VERÄNDERUNG DER LEBENSITUATION EIN ZENTRALER VORSATZ. DIE EIGENEN VIER WÄNDE SIND MEHR ALS NUR EIN DACH ÜBER DEM KOPF – SIE SIND DER ORT, AN DEM TRÄUME GELEBT WERDEN UND DIE BASIS FÜR GEBORGENHEIT UND LEBENSQUALITÄT. ALS IMMOBILIENEXPERTEN WISSEN WIR: DER START INS NEUE JAHR BRINGT OFT NEUE CHANCEN – SEI ES DURCH ATTRAKTIVE BAUZINSEN, FRISCHE FÖRDERMÖGLICHKEITEN ODER SPANNENDE ANGEBOTE. EGAL, OB SIE KAUFEN, VERKAUFEN ODER MODERNISIEREN MÖCHTEN, DAS NEUE JAHR BIETET DIE GELEGENHEIT, IHRE WOHNTRÄUME ZU VERWIRKLICHEN. WIR VON SKW HAUS & GRUND IMMOBILIEN WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES, ERFOLGREICHES UND VOR ALLEM GLÜCKLICHES JAHR 2025! WIR FREUEN UNS DARAUF, SIE AUCH IM NEUEN JAHR BEI ALL IHREN IMMOBILIENVORHABEN ZU BEGLEITEN – MIT EXPERTISE, ENGAGEMENT UND EINEM OFFENEN OHR FÜR IHRE WÜNSCHE.



IHR TEAM VON SKW HAUS & GRUND IMMOBILIEN

DOPPELT STYLISCH

IHRE MARKEN-OUTLETS IN BROCKHAGEN

pierre cardin

OUTLET

Winter

SALE BIS ZU 70%*

Sale

*Vom UVP. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bis 30.01.2025.

pierre cardin gardeur JUPITER DIGEL
ETERNA PIONEER ZABAIØNE HÄLLYS

TONI

MARKENOUTLET

Winter

FINALE

27.01. – 08.02.2025

70%

BIS ZU REDUZIERT VOM UVP*

auf unserer SONDERFLÄCHE

*Gültig vom 27.01. – 08.02.2025. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gilt nicht auf bereits gekaufte Ware.

MONTAG-FREITAG SAMSTAG
10:00-18:00 UHR 10:00-16:00 UHR

MICHAELISSTRASSE 2 | 33803 STEINHAGEN-BROCKHAGEN

Im gemütlichen Fachwerk-Ambiente ...

- Täglich Frühstück
- durchgehend warme Küche
- Hausgemachter Kuchen

Wir sind täglich von 9–17.30 Uhr für Sie da!

Bürmannstr. 10 · Verl · Tel. 052 46 / 83 78 77

Doppelhaushälfte in ruhiger Lage von Werther. Ruhige, 451 m² Kaufgrundstück mit großzügigem Garten, Baujahr 1966, ca. 96 m² Wohnfläche auf Erd- und Obergeschoss, zusätzliche Ausbaureserve im Dachgeschoss, Garage, € 279.000
Bedarfsausw.: Gas, 237,7 kWh/(m²·a), EEK G
■ Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11, Objekt-Nr. 4181 G

Großzügiges Einfamilienhaus in Theenhausen. Ruhige Lage, Baujahr 1966, 843 m² Kaufgrundstück mit großzügiger Garten, ca. 122 m² Wohnfläche, lichtdurchflutetes Wohnzimmer, offener Koch- und Essbereich m. Einbauküche, Doppelgarage € 319.000
Bedarfsausw.: Öl, 188 kWh/(m²·a), EEK F
■ Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11, Objekt-Nr. HA-1539

Charmante Doppelhaushälfte in Werther. Baujahr 1996, 288,37 m² geschützt angelegtes Grundstück, ca. 115 m² attraktive Wohnfläche + beheizte Nebenfläche im Spitzboden, Carport, € 299.000
Bedarfsausw.: Gas, 146,1 kWh/(m²·a), EEK E
■ Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11, Objekt-Nr. 4177 G

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Laura Marit Wiedey sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.

SKW HAUS & GRUND
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien



SEIT MITTE DES MONATS LAUFEN DIE FINALEN FAHRLEITUNGSARBEITEN IN BRACKWEDE, UM DIE VERBINDUNG ZWISCHEN HAUPTSTRASSE UND ARTUR-LADEBECK-STRASSE HERZUSTELLEN. DIE BAUMASSNAHME ERMÖGLICHT KÜNFTIG DIE NUTZUNG DER STRECKE DURCH DEN VAMOS. DER ABSCHNITT ENTLANG DER ARTUR-LADEBECK-STRASSE 220 UND HAUPTSTRASSE 191 WIRD GRÖSSTENTEILS NACHTS BEARBEITET, UM DEN STADTBAHNVERKEHR NICHT ZU BEEINTRÄCHTIGEN. MOBIEL ERWARTET DIE FERTIGSTELLUNG BIS ENDE JANUAR UND BITTET DIE ANWOHNER UM VERSTÄNDNIS FÜR MÖGLICHE LÄRMBELÄSTIGUNGEN. WÄHREND DER BAUARBEITEN IST MIT TEILSPERRUNGEN DER STRASSE ZU RECHNEN, JEDOCH BLEIBEN ALLE BAUFELDER DURCHGÄNGIG PASSIERBAR.

DIE LEITUNGSARBEITEN DER STADTWERKE BIELEFELD AM SÜDRING AUF DEM ABSCHNITT ZWISCHEN BERLINER STRASSE UND DER STRASSE IM BROCKE VERLÄNGERN SICH BIS ENDE MÄRZ. DIE BUSLINIE VON MOBIEL WIRD IN DIESER ZEIT ÜBER DIE SENNER STRASSE UMGELEITET. EINE UMLEITUNG FÜR DEN VERKEHR IN DIE DUISBURGER STRASSE (U9) IST ÜBER DEN SÜDRING, DIE SENNER STRASSE UND DIE ENNISKILLENER STRASSE AUSGESCHILDERT. ZU FUSS UND MIT DEM FAHRRAD KANN DIE ARBEITSSTELLE JEDERZEIT PASSIERT WERDEN.

Sie lebe hoch ...

DIE FAULHEIT!

Es gibt sie – die wahren Helden unserer Gesellschaft: Die Menschen, die nach dem Einkaufen im Discounter einfach ihren Einkaufswagen hinter dem Ausgang abstellen.



So bitte nicht: Manche Kunden sind rücksichts- und gedankenlos.

Egal, ob der Parkplatz voll ist oder der Wind ihnen ins Gesicht bläst, Hauptsache, sie müssen nicht noch ein paar Meter laufen. Was sind schon ein paar Schritte mehr, wenn man in den eigenen vier Wänden das Wort „Bequemlichkeit“ schon fast zu einer Religion erhoben hat? Die eigentlichen Leidtragenden dieser dreisten Unhöflichkeit sind die Kassiererinnen. Sie, die ohnehin schon mit einem stressigen Tag zu kämpfen haben, dürfen jetzt auch noch ständig bei Wind und Wetter rauslaufen und Wagen aufräumen, die von „ich-weiß-nicht-wie-es-anders-gehen-soll“-Kunden achtlos hinterlassen wurden. Ehrlich, Leute, das muss nicht sein! Es ist nicht zu viel verlangt, den Wagen dorthin zu stellen, wo er hingehört. Aber wahrscheinlich ist das für manche Menschen schon zu viel verlangt.

Das „Ausbluten“ der Brackweder Geschäftswelt

DREI ABSCHIEDE, DIE WEHTUN

Es ist ein trauriger Trend, der derzeit in der Brackweder Geschäftswelt zu beobachten ist. Gleich drei Unternehmer aus der Region haben kürzlich ihren Ausstieg aus dem aktiven Geschäftsleben verkündet. Der Verlust von „Papier Bröker“, Yvo's Bistro und der Weinagentur Klocke bedeutet für viele Brackweder nicht nur das Ende bekannter und geliebter Anlaufstellen, sondern auch ein Stück verloren gegangene Identität.



Frank und Katrin Becker

Gerhard Klocke

Yvonne Blaume

Der erste Abschied, der sicher besonders schmerzt, betrifft das traditionsreiche Fachgeschäft „Papier Bröker“. Vor mehr als 120 Jahren von Wilhelm Bröker gegründet, hat sich das Geschäft über Jahrzehnten als fester Bestandteil der Brackweder Geschäftswelt etabliert. Doch jetzt wird es geschlossen. Frank Becker, der seit kurzem Rentner ist und seine Schwester Katrin, die ursprünglich die Leitung des Geschäfts übernehmen wollte, haben das Kapitel nun endgültig zu Ende geschrieben. Der Grund? Die Großbaustelle zur Sanierung der Hauptstraße vor ihrer Ladentür. „Mit Bedauern muss ich mitteilen, dass sich die Firma Papier-Bröker nach 123 Jahren verabschiedet“, erklärt Frank Becker. Die Sanierungsarbeiten an der Hauptstraße haben den wirtschaftlichen Betrieb immer schwieriger gemacht. Der Laden, der ein Treffpunkt für Generationen von Brackwedern war, verliert seine Kunden. Kein Wunder, dass Becker den Ausverkauf startet und sich danach verstärkt seinem Medienarchiv widmen möchte. „Wir werden bis zum 31. März 2025 noch da sein und normal öffnen“, verspricht Becker, doch der Abschied ist nun unvermeidlich. Er habe bereits zigtausend Euro von seinen privaten Rücklagen in den Betrieb des Ladens gesteckt.

Ebenfalls eine schmerzhaft Nachricht gibt es aus der Gastronomie. Yvonne Blaume, Betreiberin des beliebten Yvo's Bistro am Treppenplatz, hat zum Jahreswechsel ihren Rückzug aus dem Restaurantbetrieb angekündigt. Ihr Bistro, das sich über fünf Jahre hinweg zu einem beliebten Treffpunkt für Brackweder entwickelt hat, wird nun von ihr verlassen. Auf Facebook teilte sie ihren Schritt mit und erklärte, dass sie sich künftig verstärkt ihrem Catering-Service widmen möchte. „Eure Feiern zu unvergesslichen Erlebnissen zu machen“, lautet ihr Ziel. Doch auch dieser Abschied schmerzt, denn Yvo's Bistro war mehr als nur ein Lokal – es war ein Ort des Austauschs, ein Stück Brackwede, das nun ebenfalls verloren geht.

Der dritte Ausstieg betrifft Gerhard Klocke, den wohl bekanntesten und versiertesten Weinexperten in Brackwede. Mit seiner Weinagentur und der Organisation des Brackweder Weinmarktes war der langjährige Präsident des Karnevalvereins vielen Brackwedern ein Begriff. Doch auch Klocke zieht sich zum Jahresende aus dem aktiven Geschäft zurück – und das aus gesundheitlichen Gründen. „Es ist mir zunehmend schwerer gefallen, die schweren Weinkartons zu tragen“, erklärt Klocke, der mit einem Augenzwinkern hinzufügt: „Aber ich werde mit Sicherheit nicht aufhören, Wein zu trinken“. Der beliebte Weinmarkt, den Klocke zusammen mit Yvonne Blaume ins Leben rief, dürfte mit dieser Entscheidung vermutlich ebenfalls Geschichte sein.

Der Verlust dieser drei Unternehmer lässt uns nachdenklich zurück. Was bleibt von einer Stadt, wenn ihre Altbewährten nicht mehr da sind? Zumal diese drei nicht die ersten waren, die Brackwede City den Rücken gekehrt haben. Man denke nur an Leder Pollmeier, Hut Goldbeck, Uhren Wiethüchter, die Viertaxbäume, u.a. Die Hoffnung bleibt, dass ihre Nachfolger oder zumindest neue Ideen den Platz der Traditionsgeschäfte und beliebten Lokale einnehmen können. Doch in der Zwischenzeit bleibt uns nur übrig, als ein Tränchen zu verdrücken und Abschied zu nehmen – von Orten, die Brackwede über Jahre hinweg geprägt haben.

DER KOMMENTAR

„Veränderungen“

VON THOMAS KOPSIEKER



Gleich drei Unternehmer aus der Region haben kürzlich ihren Ausstieg aus dem aktiven Geschäftsleben verkündet. Dieser Verlust bedeutet für viele Brackweder nicht nur das Ende bekannter und geliebter Anlaufstellen, sondern auch ein Stück verloren gegangene Identität. Diese Abschiede sind kein Einzelfall. Der Wirtschaftsstandort Brackwede, einst ein lebendiger Handelsplatz, erstickt im Staub der Baustellen und wird von der Politik in endlose Durchhalteparolen gehüllt. Es wird versprochen, dass nach Abschluss der Arbeiten alles besser wird. Doch der Glaube an diese Versprechen schwindet, je länger die Baustellen Brackweder zermürben.

In den letzten Jahren hat sich der Ortskern weiter verändert. Die Vielfalt und Qualität des Angebots, das einst Brackwede prägte, wird zunehmend ersetzt durch Einheitsware – Barbershops, Mobilfunkläden und Dönerbuden. Wo sind die kleinen, individuellen Läden geblieben, die den Charme der Hauptstraße ausmachten? Wo sind die Orte, an denen man sich noch zu einem Gespräch traf und nicht nur zum schnellen Konsum?

Die Veränderungen in Brackwede sind nicht nur wirtschaftlicher Natur. Sie betreffen auch das gesellschaftliche Zusammenleben. In den letzten Jahrzehnten hat sich die Bevölkerung stark gewandelt. Besonders sichtbar wird dies durch die größere Präsenz von Menschen mit türkischem Migrationshintergrund. Doch was viel zu oft übersehen wird: Das Zusammenleben der unterschiedlichen Gruppen bleibt oftmals auf Distanz. Beide leben nebeneinander – in unterschiedlichen Welten. Ein echtes Miteinander scheint weit entfernt. Es braucht mehr als gut gemeinte Initiativen wie „Runde Tische“ u. Ähnliche. Brackwede muss zu einem Ort werden, in dem Integration nicht nur ein Schlagwort ist, sondern gelebte Realität ist. Was bleibt von einer Stadt, wenn ihre Wurzeln verschwinden? Die Hoffnung auf neue Ideen und Unternehmen bleibt, doch die Zeit drängt. Es braucht eine engagierte Gemeinschaft, die sich gemeinsam für den Erhalt des Brackweder Charakters einsetzt. Wenn ALLE Brackweder sich nicht als Ganzes zusammenfinden, wird der Bezirk weiter in den Strudel des Verfalls gezogen. Es ist nicht zu spät – doch der Countdown läuft.

ANDREAS MÜLLER
Inhaber Niklas Müller
Sanitär - Heizung - Solar
Am Röhrbach 130 · 33334 Gütersloh/Friedrichsdorf
Telefon 052 09/49 74 · Fax 98 08 32 · Mobil 01 70/320 49 74
E-Mail: info@mueller-baddesign.de
www.mueller-baddesign.de

Im Notfall auch am Wochenende

Wir ...

- gestalten **moderne Badezimmer** nach Ihren Wünschen, **termingerecht aus einer Hand**
- bauen **Solaranlagen** für Warmwasser- und Heizungsunterstützung auf, denn die Sonne kostet kein Geld und senkt die Heizkosten
- erstellen **moderne Heizungsanlagen**
- führen **Komplettsanierungen nach Rohrbrüchen** durch, inkl. Fliesen- und Malerarbeiten
- warten Ihre Heizungsanlagen**, egal ob Gas oder Öl
- führen **Blecharbeiten** jeglicher Art aus

Bestattungsvorsorge

Jetzt schon an
später denken
– wir beraten Sie gern!

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Bestattungen
Vemmer

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

www.vemmer-bestattungen.de

Was die neue EU-Richtlinie wirklich bedeutet

CHAOS AN DEN CONTAINERN



So nicht: Verunsicherte Bürger meinen fälschlicherweise, sie müssten jedes Stückchen Stoff in den Containern entsorgen.

Ziel der neuen Vorschrift ist es, das Recycling und die Wiederverwendung von Textilien zu fördern. In Deutschland müssen Kommunen nun Möglichkeiten zur getrennten Sammlung von Alttextilien bieten. Auf den ersten Blick ein sinnvoller Schritt für die Umwelt. Doch wie bei vielen neuen Verordnungen gibt es eine große Diskrepanz zwischen dem Gesetz und der praktischen Umsetzung. Die Container sind überfüllt, und auch die Qualität der abgegebenen Textilien lässt häufig zu wünschen übrig.

Eine Abfallberaterin spricht Klartext: „Löchrige Socken oder verschmutzte Hosen gehören in den Restmüll, nicht in die Altkleider-Container.“ Es gilt: Nur gut erhaltene, tragbare Kleidung sollte in die Sammelbehälter – am besten ordentlich verpackt in Säcken. Was nicht mehr tragbar ist, darf nicht in den Recyclingkreislauf gelangen. Diese Botschaft sorgt gerade bei vielen Bürgern für Unsicherheit, da widersprüchliche Informationen kursieren.

Seit dem 1. Januar ist es offiziell: Alttextilien dürfen nicht mehr einfach in den Restmüll – eine neue EU-Richtlinie fordert die getrennte Sammlung von Textilien. Was erst mal gut klingt, führt in der Praxis zu Chaos an den Altkleidercontainern. Doch was steckt wirklich hinter dieser Regelung? Wir klären auf.

So gab es noch vor wenigen Monaten im Umweltkalender 2025 eine andere Empfehlung. Doch die Realität hat sich inzwischen verändert: Durch Insolvenzen von Sortierbetrieben und die zunehmende Menge an minderwertiger Kleidung ist der Markt für Altkleider stark unter Druck geraten. Gleichzeitig landet immer mehr Müll in den Containern, und viele Menschen greifen in die Sammelbehälter, um noch brauchbare Kleidung zu stehlen – was die Situation zusätzlich verschärft.

Was ist also die Lösung? Es ist wichtig und sinnvoll, dass nur hochwertige, gut erhaltene Kleidung in den Altkleider-Containern landet. Nur so kann der Markt wieder in Gang kommen und den caritativen Sammlern tatsächlich noch etwas nutzen. Auch lokale Sammelstellen wie der „Laden am Kirchplatz“ in Steinhagen bieten eine gute Anlaufstelle für gut erhaltene Kleidung, deren Erlös in soziale Projekte fließt.

Zusätzlich zur richtigen Entsorgung gibt es noch eine andere Dimension: Fast Fashion. Der Trend zu billiger, schnell produzierter Kleidung hat nicht nur negative Auswirkungen auf die Umwelt, sondern erschwert auch die Wiederverwertung. Minderwertige Textilien landen schneller im Müll – ein Problem, das durch die neue Regelung nicht gelöst wird, sondern noch verstärkt werden könnte.

Fazit: Die neue Getrenntsammlungspflicht für Textilien ist ein Schritt in die richtige Richtung, aber sie braucht eine klare Umsetzung. Es liegt an uns, die Altkleider-Container mit Bedacht zu füllen und uns bewusst zu machen, dass nicht jede alte Socke ein Recycling-Kandidat ist. Nur so kann die Textilrecyclingwirtschaft langfristig profitieren und der Umwelt geholfen werden.

SENNE GLAS

Neubau oder Renovierung?
Bei uns bekommen Sie die passende Duschtrennung für Ihr Badezimmer und noch vieles mehr ... natürlich inkl. Aufmaß- und Montageservice.
Wir beraten Sie gerne!

Waldbadstraße 11, Steinhagen
Do 9 - 16 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr
Auch gerne außerhalb unserer Öffnungszeiten nach Absprache.

Telefon: 05204 9255444
E-Mail: info@senneglas.de
Internet: www.senneglas.de





Miele



WWB 360
Solange Vorrat reicht

Elektro Sötebier Patthorster Str. 1
33803 Steinhagen
Tel.: 0 52 04 / 8 70 48 30

Pflegedienst Am Speksel

Wir sind mit Herz für Sie da!



Borgsen Allee 3 · 33649 Bielefeld · Tel. 0521-52299626
info@pflegedienst-amspeksel.de · www.pflegedienst-amspeksel.com

KREIS HANDWERKER SCHAFT
Gütersloh-Bielefeld

www.starte-ausbildung.de



Noch Ausbildungsplätze für 2024 frei!

Was Du machst, macht was aus.

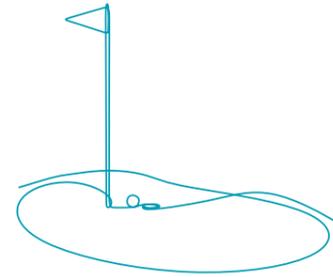
 @ZukunftsWerkstattKH
 vermittlung@kh-gt-bi.de

ENDE EINES ANGEBOTS

Die Haller Senioren müssen sich nun einen neuen Weg suchen, um ihr Mittagessen zu bekommen. Das Marienheim hat seinen Mobilen Menüservice nach fast zehn Jahren eingestellt. Der letzte Liefertag war der 13. Januar – ein Ende eines langjährigen Angebots, das besonders älteren Menschen, die noch in ihren eigenen vier Wänden leben, das Leben erleichterte. Seit 2015 konnten die betagten Mitbürger täglich aus bis zu drei Gerichten wählen, die frisch in der Einrichtung zubereitet wurden. Dieser Service wurde von durchschnittlich 80 Personen täglich genutzt. Trotz einer weiterhin hohen Nachfrage musste das Marienheim den Service nun einstellen – nicht aus wirtschaftlichen Gründen, sondern wegen des anhaltenden Fachkräftemangels.

FEHLERHAFT

Wie die Technischen Werke Osning (TWO) mitteilen, ist es aufgrund eines technischen Systemfehlers zu einer fehlerhaften Berechnung der Jahresendabrechnung gekommen. Das betrifft sämtliche Abrechnungen, die die Sparte Strom beinhalten. „Um sicherzustellen, dass alle Kunden korrekt abgerechnet werden, sehen wir uns leider gezwungen, sämtliche Strom-Jahresendabrechnungen zu stornieren und die Rechnungen neu zu erstellen“, so Jörg Waldeyer, Leiter des TWO-Geschäftsbereichs Service-Center, in einer Mitteilung. „Wir möchten uns an dieser Stelle für die entstandenen Unannehmlichkeiten entschuldigen und darum bitten, auf die neuen Abrechnungen zu warten. Wir arbeiten derzeit mit Hochdruck daran, die Stromrechnungen neu zu erstellen, und haben die Ursache des Fehlers bereits behoben.“ Die neuen Abrechnungen werden in Kürze postalisch oder über das TWO-Onlineportal zugestellt.



UNGEWISSE ZUKUNFT

Das Gebäude des Minigolfplatzes in Halle-Künsebeck an der Ecke Brackweder- und Kalkstraße ist marode und muss dringend saniert werden. Laut Fachbereichsleiter Manfred Bonensteffen von der Stadtverwaltung Halle ist die Holzkonstruktion teilweise verfault, und die Toiletten sind wegen Kanalproblemen nicht nutzbar. Die Sanierungskosten belaufen sich auf rund 100.000 Euro. Der Platz wird seit zehn Jahren vom Verein „Künsebecker Treff“ betrieben. 2023 besuchten rund 1.800 Gäste die Anlage. Ob der Betrieb fortgeführt werden kann, bleibt unklar.

Grafiken: Doppelseite © stock.adobe.com/Majed, tabasu, ngunakart

Gemeinsames Fahrradverleihsystem in unserer Nachbarschaft

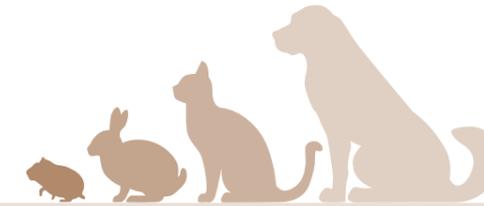
NEUER ANLAUF

Der Verkehrsverbund OWL und die Stadt Bielefeld setzen einen neuen Anlauf für ein gemeinsames Fahrradverleihsystem in der Region. Nachdem Bielefeld längst auf Bike-Sharing setzt, sollen nun auch umliegende Städte eingebunden werden.



In einer ersten Phase werden die Nutzungspotenziale und Kosten für interessierte Kommunen untersucht. Die Steinhagener Gemeindeverwaltung hat grundsätzliches Interesse bekundet, doch die politische Stimmung bleibt geteilt. Vor drei Jahren war das Projekt im Kreis Gütersloh gescheitert – zu wenige Kommunen wollten mitmachen, und Steinhagen war nur in kleiner Runde dafür. Dies sorgte damals für hitzige Diskussionen. Heute zeigt sich

die CDU immer noch skeptisch. „Wir hinterfragen, ob das Verleihsystem hier sinnvoll ist“, so Mechthild Frentrup. Karl-Heinz Diekmann von der FDP äußerte Bedenken: „Warum sollte es diesmal klappen?“ Die Grünen hingegen halten weiterhin an ihrer positiven Haltung fest. Ralf Lindert sagte: „Wir waren damals dafür und sind es heute noch.“ Ob das Projekt diesmal erfolgreich umgesetzt werden kann, bleibt abzuwarten.



TIER SUCHT MENSCH

Romeo

Der einjährige Kater Romeo lebt derzeit im Behandlungsraum des Bielefelder Tierheims. Am 8. Dezember wurde er verletzt in Senne gefunden – er hatte einen Oberarmbruch. Nach einer erfolgreichen OP erholte er sich schnell, doch aus Platzmangel konnte er nicht ins Katzenhaus umziehen. Romeo ist ein selbstbewusster, menschenbezogener Kater, der viel Bewegung braucht und seine Zeit gerne im Raum erkundet. Aufgrund seiner manchmal etwas rabiaten Spielweise ist er nicht für kleine Kinder oder Katzenanfänger geeignet. Ein Zuhause mit Freigang und abseits von Straßen wird gesucht. Infos unter der Telefonnummer 05205-98430.

Grafik: © stock.adobe.com/Domicoolia

LUST AUF BERUFLICHE VERÄNDERUNG IN 2025?



Werkstatt Allroundtalent oder Schweizer Taschenmesser (m/w/d)

In Vollzeit gesucht, Du bist:

- Schrauber, Bastler, Tüftler
- Hast eine Ausbildung in den Bereichen Holz, Metall, Kunststoff
- Oder gelernter Orthopädiemechaniker, Sattler, Polsterer

Mehr Informationen und Bewerbung unter www.24msm.de

Wer wir sind!

48 Visionäre aus dem Gesundheitswesen, die Menschen mit Handicap (klein und groß) mit dem passenden Hilfsmittel versorgen.



Stilvoll in BI-Brackwede

Hochwertiges, durchdachtes Architektenhaus mit Garage // tolles 493 m² Grdst. // 121 m² Wfl. zzgl. wohnlich ausgeb. Nfl im DG und 34 m² Büro im Souterrain // 6 Zi. // Keller // Bj. 1978 // VA: 144,20 kWh/m²a, E, Gas, Bj. HZg. 2003 // 495.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision

GUTSCHEIN



Für eine kostenlose Immobilienbewertung

Die Marktbedingungen ändern sich ständig. Eine aktuelle Bewertung gibt Ihnen wertvolle Informationen für zukünftige Entscheidungen.



Jetzt scannen um online eine erste Bewertung zu erhalten!

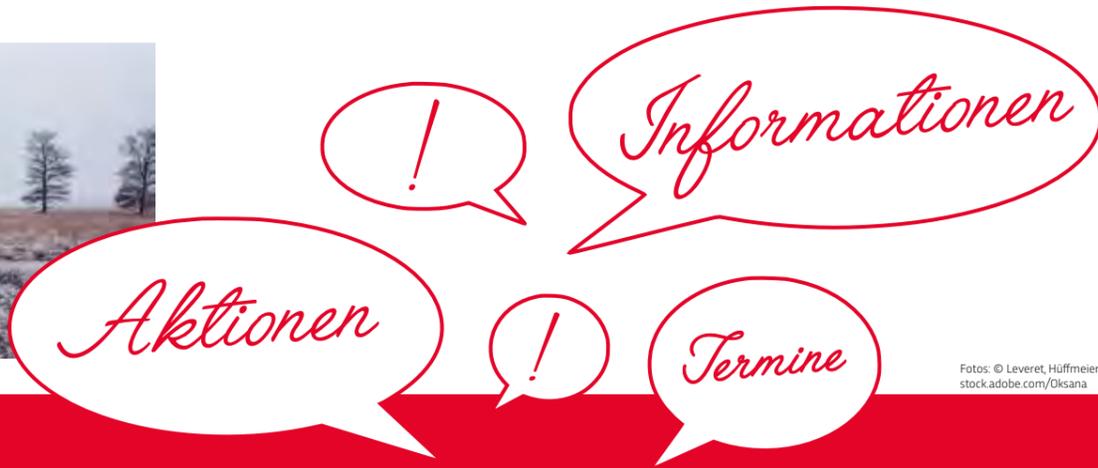
Gutschein gültig bis 31.03.2025

Ihr Immobilienmakler für Brackwede und Umgebung

BI-Süden 0521-959080
BI-Westen 0521-9596830

info@am-buschkamp.de
www.am-buschkamp.de





Fotos: © Leveret, Hüffmeier, stock.adobe.com/Oksana



GUT ZU WISSEN ...!

CELTIC FOLK

1 Die Neue Schmiede, Handwerkerstraße 7, präsentiert am Freitag, 24. Januar, 20 Uhr „Leveret“. Das Trio aus England, ist in der Folkmusikszene für sein fein abgestimmtes Zusammenspiel bekannt. Akkordeon-Meister Andy Cutting, Fiddle-Spieler Sam Sweeney und Concertina-Künstler Rob Harbron bieten einen einzigartigen Musikgenuss, bei dem kein Auftritt dem anderen gleicht. Die Musiker vertrauen auf ihre Interaktion und schaffen so in jedem Moment neue Variationen ihrer Stücke.

„TEURER PAPIERWAHN“

2 Bielefelds Verwaltung wirft viel zu viel Geld für gedruckte Berichte aus dem Fenster – so die Kritik der FDP. Laut einer Anfrage der Liberalen beliefen sich die Druckkosten im ver-

gangenen Jahr auf über 10.000 Euro für nur 630 Exemplare des „Kommunalen Lernreports“. Der „Kinder- und Jugendförderplan“ mit gerade mal 200 Exemplaren schlug sogar mit 7.600 Euro zu Buche. „Diese Ausgaben sind völlig überzogen und zeigen, wie schleppend die Digitalisierung in der Verwaltung vorankommt“, so Gregor vom Braucke, finanzpolitischer Sprecher der FDP. In der nächsten Ratssitzung will die FDP einen Änderungsantrag einbringen, der die Kosten im Zaum halten soll.

OBSTBAU-SEMINAR

3 Wer im eigenen Garten Obst anbauen möchte, stellt sich oft die Frage: Welcher Obstbaum passt am besten in meinen Garten? Welche Sorten sind geeignet und wie pflanze und pflege ich sie richtig? Der Geflügelzucht- und Gartenbauverein Ummeln bietet dazu in diesem Jahr wieder ein praxisorientiertes Seminar am Samstag, 22. Februar. Hier können Interessierte im Klima- und Bildungszentrum Hof Ramsbrock ihr Wissen rund um den Obstbau erweitern. Der Kurs beginnt um 10 Uhr mit einer theoretischen Einführung, die auf die Auswahl des richtigen Obstbaums und die Grundlagen der Pflanzung und Pflege eingeht. Im Anschluss wird der Nachmittag praktisch: Gemeinsam wird ein

Baum gepflanzt, und in kleinen Gruppen können die Teilnehmer an verschiedenen Obstbäumen den Schnitt üben. Wer möchte, kann eigenes Werkzeug wie eine Gartenschere mitbringen. Das Seminar endet gegen 16 Uhr, und für eine kleine Verpflegung während der Pausen ist gesorgt. Die Teilnahme kostet 40 Euro pro Person, inklusive Verpflegung. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung. Diese ist ab sofort per E-Mail an ggv-ummeln@web.de oder telefonisch unter 0521-488712 möglich.

GLÜCKWUNSCH

4 Der „innovatio Sozialpreis“ zeichnet jedes zweite Jahr lokale Initiativen und Projekte aus, die nachhaltige und friedliche Handlungsperspektiven eröffnen. Der Unternehmensverband aus Diakonie Gütersloh und Diakonieverband Brackwede hat mit dem Projekt „Quereinstieg in die Pflege“ jetzt den „innovatio“-Publikumspreis gewonnen. Durch das Projekt bekommen Menschen mit unterschiedlichem beruflichem Hintergrund die Chance, in den Pflegeberuf einzusteigen.

FÜR BABYS

5 Ein neuer Stillraum im Haus der Diakonie in der Martin-Luther-Straße in Halle bietet stillenden und fläschchengebenden Eltern

eine ruhige und angenehme Umgebung. Der Raum ist mit einem bequemen Schaukelstuhl, einem Stillkissen und Wickelmöglichkeiten ausgestattet. Windeln in verschiedenen Größen, ein sicherer Standort für Kinderwagen und Gratis-Getränke gehören zum Service. Geöffnet ist der Stillraum montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr sowie freitags von 9 bis 13 Uhr. Das Projekt wurde von Pro Familia als „Stillfreundlicher Ort“ zertifiziert.

TORFMOOR

6 Das Naturkundemuseum „namu“ lädt ein zur Fotoausstellung „ödes land“ von Johannes Hüffmeier. Mit Aufnahmen des Großen Torfmoors regt der Künstler zum Nachdenken über das Verhältnis des Menschen zur Natur an. Seine Werke variieren in der Darstellungsweise und integrieren natürliche Prozesse in ihre Entstehung. Die Ausstellung, die für ein neues Naturverständnis wirbt, ist bis Sonntag, 29. Juni, zu sehen.

VIEL GRÖßER

7 Dank weiterer Zuschüsse wird das Fahrradparkhaus unter dem Vorplatz des Bielefelder Hauptbahnhofs größer als geplant. Statt der, wie berichtet, ursprünglich vorgesehenen 900 Plätze wird es nun 1.500 Plätze bie-

ten. Die Kosten steigen dadurch auf 16,5 Millionen Euro, wobei der städtische Anteil um 300.000 Euro auf 3,8 Millionen Euro erhöht wird. Ab 2029 werden die jährlichen Betriebskosten auf 145.000 Euro steigen. Der städtische Finanzausschuss hat bereits zugestimmt.

AUFNAHMEN

8 Im Gemeindehaus der Bartholomäuskirche Brackwede läuft aktuell die Fotografiiausstellung „Kleider und Menschen“ von Christine Halm. Bis zum 2. März können Besucher die 20 Arbeiten in zwei Sequenzen bewundern. Ausgangspunkt der Bilder sind dokumentarische Aufnahmen, die durch Bearbeitungstechniken in eine neue, unreal wirkende Realität verwandelt werden. Halms Werk bietet eine vielschichtige Sicht auf die Realität, indem es den Blickwinkel des Irrealen, Symbolischen und Traumhaften einnimmt. Ein Besuch lohnt sich.

STREIT UM WALDSTÜCK

9 Darf ein Waldstück zwischen Diana- und Idunastraße in Quelle, unweit der Ortsgrenze zu Streinhagen, mit Wohnhäusern bebaut werden? Über diese Frage ist es in der Vergangenheit immer wieder zu heftigen Streitereien zwischen dem Grundstückseigentümer, der Verwaltung, Politik und dem Naturschutzverband BUND gekommen. Jetzt hat der Bielefelder Stadtentwicklungsausschuss die Entscheidung erstmal auf Eis gelegt, obwohl die Bezirksvertretung Brackwede dem Plan bereits zugestimmt hatte. Der Streit entzündet sich an der illegalen Rodung des Waldes durch den Eigentümer. Während die Stadt die Rodung als rechtmäßig betrachtete, stufte die zuständige Behörde Wald und Holz NRW sie als rechtswidrig ein. Allerdings relativierte sie später ihre Einschätzung, da nach dem Kahlschlag neuer Wald nachwuchs und keine direkte Bebauung geplant war. Der BUND, der den Erhalt des Waldes fordert, kündigte eine Anzeige an. Die Stadt hat daraufhin beschlossen, dieses Verfahren abzuwarten, bis die rechtlichen Fragen geklärt sind.



KREBS BEDACHUNGEN

GmbH & Co. KG

MEISTERBETRIEB

- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Dachfenster
- Bedachungen aller Art
- Schiefer-Ziegel-Pappe
- Kaminbekleidungen

0172-5241487 • 0521-45 01 70

Ludwigstraße 9
www.krebsbedachungen.de

Tischlerei HABITUS

www.habitusdesign.de

- Maßanfertigungen
- Änderungen
- Reparaturen
- Küchenumzüge
- Küchengeräte
- Neuküchen

m: 0170/2189999 Alte Brennerei 1
t: 05204/9243-19 33803 Steinhagen

NATUR IST EIN ORT DER EWIGEN RUHE.

Jeder Friedhof hat
seine eigene Atmosphäre.

Wenn Vertrauen entscheidet.

Bestattungen Plassmann

Korbacher Straße 19
33647 Bielefeld
Telefon 0521.48625
www.bestattungen-plassmann.de

Bestatter vom
Handwerk geprüft

Partner der
Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

☰ ☀ 🚚

Wer bringt mir einen neuen Wäschetrockner?

TÖNSING

TV - HIFI - Haushaltsgeräte

Telefon 05201 3162
Bahnhofstr. 20 · Halle



BRIEFWAHL

Das wird ne enge Kiste: Aufgrund der Fristen für die Zulassung der Wahlkreisbewerber und der Partei-Landeslisten und des erst danach möglichen Stimmzetteldrucks ist die Zusendung von Briefwahlunterlagen voraussichtlich erst nach dem 5. Februar möglich. Das führt zu einem sehr knappen Zeitraum für die Abwicklung der Briefwahl vor Ort und auch für die Rücksendung der roten Wahlbriefe. Es wird deshalb empfohlen die roten Wahlbriefe direkt im Briefkasten der Rathäuser der Gemeinden einzuwerfen. Die Briefwahl vor Ort wird ab Mitte Februar in den Rathäusern möglich sein. Weitere Informationen auf den Homepages der Gemeinden.

Tolles Projekt an der Grundschule Amshausen

KLEINE SANITÄTER

Die Johanniter bringen Kindern schon früh bei, wie wichtig es ist, zu helfen. Unter dem Motto „Helfen ist stark“ bieten sie kindgerechte Erste-Hilfe-Kurse an, die jetzt auch an der Grundschule Amshausen für alle Erstklässler stattfanden.

Der Förderverein der Schule hatte das Angebot ins Leben gerufen und sorgt ebenfalls dafür, dass diese wertvolle Schulung auch langfristig Teil des Schulalltags wird. Mit einer spielerischen Herangehensweise vermittelt Torge Schmidt von den Johannitern den Kindern die Grundlagen der Ersten Hilfe. Mit anschaulichen Bildern, Modellen und praktischen Übungen lernen die Kleinen, wie man Pflaster anlegt, Verbände wickelt und den Notruf 112 absetzt. Ein Highlight war das Üben der stabilen Seitenlage – natürlich unter Anleitung. „Wir möchten die Kinder schon jetzt zu Ersthelfern von mor-



gen machen“, erklärt Roberta Schlichte, Vorsitzende des Fördervereins. Die Initiative wird vom Förderverein finanziert, der in diese Bildung investiert: „So möchten wir den Kindern frühzeitig zeigen, wie wichtig es ist, zu helfen. Später werden sie als Erwachsene im Notfall selbstverständlich Erste Hilfe leisten“, so Schlichte.

Fotos/Grafiken Doppelseite: © stock.adobe.com/hybridmity; accogliente; juvskstra

BLAULICHT-NEWS



NICHT NUR AUF ST. PAULI KÄMPFT DIE POLIZEI GEGEN ZWIELICHTIGE GESTALTEN. AUCH BEI UNS IST DAS AUGEN DES GESETZES IM EINSATZ.

POLIZEI POLIZEI

ÜBERSCHLAG

An der Windelsbleicher Straße hat sich ein Autofahrer mit einem Opel Corsa überschlagen. Der 22-jährige Opel-Fahrer blieb unverletzt. Den Sachschaden an diesem und drei weiteren beteiligten Pkw schätzten Streifenbeamte auf 12.000 Euro. Der 22-Jährige war gegen 17.25 Uhr auf der Windelsbleicher Straße in Richtung der Kreuzung Südring unterwegs. In Höhe der Einmündung der Delbrücker Straße erkannten Zeugen, dass der Opel in Folge einer Lenkbewegung nach rechts gegen einen abgestellten Mini Cooper stieß. Dadurch schob der Mini Cooper einen stehenden Ford Fiesta gegen einen weiter voraus parkenden Peugeot 206. Nach dem Anstoß überschlug sich der Opel Corsa und blieb auf dem Autodach liegen. Der Bielefelder konnte selbst unverletzt aussteigen. Bei der Unfallaufnahme berichtete der 22-Jährige, dass sein Handy kurz vor dem Anstoß heruntergefallen sei und er es aufheben wollte. Seinen Führerschein hatte er bereits vor kurzer Zeit abgeben müssen.

POLIZEI POLIZEI

POLIZEI POLIZEI



FINANZAMT

Unglaublich: Jetzt tarnen sich die Spitzbuben sogar schon als Finanzamt! Die Betrüger setzten einen gefälschten Bescheid über die Einkommenssteuer 2023 inklusive eines gefälschten Briefumschlags auf und wiesen einen Zahlungsbetrag aus. Diese Steuernachzahlung sollte auf ein vermeintliches Konto der Finanzverwaltung überwiesen werden. Die Optik des gefälschten Bescheids entspricht auf den ersten Blick einem tatsächlichen Schriftstück. Bei genauerem Hinsehen sind jedoch diverse Fehler zu erkennen: die Adresse und Bezeichnung des Finanzamts sind fehlerhaft, die Rufnummer und die Öffnungszeiten des Amtes sind falsch und ein Fantasiewappen wird genutzt. Geschädigte und Hinweisgeber können sich beim Kriminalkommissariat 25, zuständig für Betrugsdelikte, unter der Telefonnummer 0521-5450 melden.

POLIZEI POLIZEI

POLIZEI POLIZEI

UNGEBETEN

Bislang unbekannte Täter sind zu nächtlicher Stunde in die neuen „Tante Enso“-Lebensmittelläden in den Ortsteilen Hörste und Künsebeck eingebrochen. Durch Aufzeichnungen der Überwachungskameras konnten die Tatzeiten eingegrenzt werden. In Künsebeck öffneten die Einbrecher gegen 1.25 Uhr gewaltsam die Schiebetür des Geschäfts. Den Erkenntnissen zufolge wurde nichts gestohlen. Gegen 2.20 Uhr verschafften sich die ungebetenen Besucher auf gleichem Wege Zutritt in das Geschäft in Hörste. Hier wurden Lebensmittel, Alkoholika sowie Zigaretten aus einem Automaten gestohlen. Es ist zu vermuten, dass es sich in beiden Fällen um dieselben Täter handelt.

POLIZEI POLIZEI

POLIZEI POLIZEI

200 PAKETE GEKLAUT

Unbekannte Täter haben in Bielefeld einen geleasteten Pakettransporter gestohlen und rund 200 Pakete entwendet. Der Fahrer hatte seinen grauen Mercedes Sprinter vor einem Mehrfamilienhaus abgestellt, um auszuliefern – und ließ dabei den Motor laufen. Diese Gelegenheit nutzten die Diebe, fuhren mit dem Transporter davon und ließen den Fahrer ratlos zurück. Wenig später konnte die Leasingfirma den Wagen orten. Polizisten fanden den Sprinter unter einer Autobahnbrücke der A2 – jedoch ohne die Pakete und ohne den Fahrer. Die Polizei vermutet, dass es sich um einen geplanten Diebstahl handelt. Der Wert der gestohlenen Ware steht noch nicht fest.

POLIZEI POLIZEI



LEIDEN SIE UNTER RÜCKENSCHMERZEN ODER VERSPANNUNGEN?



MSM
Aktiv
Manufaktur für Dich

EINLADUNG ZUR KOSTENLOSEN KÖRPERSTATIKANALYSE

Bei der Analyse werden neurologische Plättchen an bestimmte Muskeln der Fußsohle gelegt. Durch Druckänderungen an der Fußsohle werden Impulse an die Haltungsmuskulatur weitergeleitet. Oftmals kann der Körper sofort eine Veränderung registrieren und ein „Aha-Effekt“ oder eine Schmerzreduktion sofort spürbar sein. Die Körperstatikanalyse dauert ca. 20 Minuten, ist schmerzfrei und Sie müssen lediglich die Schuhe ausziehen.



FEHLHALTUNG



KOPFSCHMERZEN



GELENKSCHMERZEN

M.S.M. AKTIV · Zentrum für Körperstatik und Bewegungsanalysen

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 16.30 Uhr · Weitere Termine nach Vereinbarung · Kostenlose Parkplätze
Friedrichsdorfer Str. 241 · 33335 Gütersloh · E-Mail: info@24msm.de · www.msm-aktiv.de

Jetzt anrufen unter 05241 400150 und Ihren persönlichen Beratungstermin vereinbaren!
Ihr persönlicher Ansprechpartner: Dipl. Sportwissenschaftler Oliver Brinkmann



Erleben Sie die weltbekanntesten Grünhainicher Engel* und ihre fröhlichen Begleiter im gut geführten Fachhandel. Wählen Sie beispielsweise aus dem großen Figurenangebot bei

KUNSTGEWERBE WISSMANN

Netzweg 40 · 33689 Bielefeld · Tel.: (05 205) 9128-0
Für Sie geöffnet: montags bis freitags 9 – 18 Uhr · samstags 9 – 14 Uhr

Übergangsweise im Bürgerpark

VIER PUNKIGE HÜHNER

Besucher des Bielefelder Bürgerparks können ab sofort in der Voliere unterhalb der Werther Straße eine besondere Hühnerrasse beobachten: Anfang Dezember sind dort vier Paduaner-Hühner eingezogen.

hen. Im Bürgerpark sind sie daher in den kommenden Monaten nur vorübergehend zu entdecken. Damit sie jedoch nächstes Jahr in den Tierpark umziehen können, muss dort noch ihre eigentliche Voliere frei werden. „Seit das letzte Seidenhuhn im Tierpark verstorben war, leben die Goldfasane in deren Vogelgehege. Die Fasane sollen 2025 dann in die neugebaute Eulenvoliere gegenüber dem Rotwild einziehen“, erklärt Tierparkleiter Dr. Benjamin Ibler. „Als Nachfolge für die Seidenhühner wünschten sich die Kollegen aus dem Arbeitsbereich Vogelpflege genau diese Rasse der Paduaner“, so Ibler. Die Suche führte aber schneller zum Erfolg als gedacht, sodass die Hühner nun übergangsweise in der Voliere im Bürgerpark eingezogen sind. „Wir sind sehr froh über die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Stadtverband und danken dem Vorsitzenden Horst Donnermann daher herzlich für die Spende“, sagt Tierparkleiter Ibler. „Es ist eine besonders gute Situation, dass es in Bielefeld neben dem kostenlos zugänglichen Tierpark Olderdissen auch im Bürger-



Foto: © stock.adobe.com/cymclub

park eine weitere frei zugängliche öffentliche Tierhaltung gibt. So werde noch mehr Menschen erreicht, um über Tiere und deren Lebensweise zu informieren“, betont Ibler. Die Pflege der Tiere im Bürgerpark übernehmen die Gärtner der Grünunterhaltung des Umweltbetriebs.

Die ein wenig wie kleine Punker aussehenden Tiere sind eine Spende des Bielefelder Stadtverbands der Rassegeflügelzüchter, der die Tiere von Züchter Stefan Grundmeier aus Kaunitz vermittelt hat. Perspektivisch sind die vier Paduaner für den Heimat-Tierpark Olderdissen vorgese-

AUFGEFASST!

PADUANER SIND EINE ZARTE, KLEINE HAUBENHUHNRASSE. IN KALTEN REGIONEN SCHÜTZT DIE FEDERHAUBE GENAU WIE DER GESCHLOSSENE FEDERBART DER PADUANER VOR ERFRIERUNGEN. TROTZ DES NAMENS, DER SICH AUF DIE STADT PADUA IN ITALIEN BEZIEHT, GAB ES DIESE HAUBENHÜHNER BEREITS VOR 500 JAHREN IN DEUTSCHLAND, DEN NIEDERLANDEN UND FRANKREICH SEHR ZAHLREICH. DER BISHER ÄLTESTE BILDLICHE NACHWEIS EINES HAUBENHUHNS WURDE AUF DEM PAPYRUS ARTEMIDOR, DATIERT UM 10 N. CHR., AUS DEM ÄGYPTISCHEN ALEXANDRIA GEFUNDEN.

DAS KLASSIK-FESTIVAL DER REGION

Musik. Macht. Frieden.

31. Januar bis 16. Februar 2025

Karten und Infos unter www.haller-leben.de oder 05201/183338

HALLER BACHTAGE

„HAPPY“ am 16. März in der Stadthalle Gütersloh

MIRJA REGENSBURG

Vom Wandtattoo bis Mottoshirt: Feel-Good-Botschaften wie diese gibt es unzählige. Wenn`s nur so einfach wäre! Glücklich sein wollen wir alle, aber wer kriegt`s auch wirklich hin? Mit ihrem neuen Programm „HAPPY“ verspricht Mirja Regensburg Euch: Gemeinsam schaffen wir`s – und es wird ein Riesenspaß!

„Don't worry, be happy!“
 „Happy wife, happy life!“
 „Choose happy!“

In ihrer Show lernen lernt Ihr die merkwürdigsten Menschen der Welt kennen: Euch selbst! Dabei werdet Ihr herausfinden, wer uns das Glücklichsein am schwersten macht. (Spoiler: Es sind in den seltensten Fällen „die Anderen“.) Mirja erzählt Euch auf ihrem Weg zum Glück von den alltäglichsten Situationen, in denen wir uns alle wiederfinden. Vielleicht ist es manchmal nur eine Frage der Perspektive: Ärgere ich mich, wenn überall Socken des Partners „herumstehen“ oder bin ich einfach froh, dass er überhaupt noch da ist? Ist mein Glas halb voll, halb leer oder bin ich Flaschenkind? Was macht uns überhaupt HAPPY?



Foto: © Robert Mäschke

Herzerwärmend, augenzwinkernd und spontan verbindet Mirja mit ihrer Comedy-Show die Menschen in ihrem Publikum. Ihr Ziel: Lachen bis die Muffinjeans platzt! Mit- und nicht übereinander. Das versteht sich von selbst. Immer anders, immer interaktiv und mit Lach-zurück-Garantie.

mitmachen und gewinnen!

Gewinnt mit unserem Magazin 2x2 Gästenlistenplätze für Mirja Regensburg am 16. März in der Stadthalle Gütersloh! Teilnahme bis zum 27. Februar mit Eurem Vor- und Nachnamen und Eurer Adresse per Mail an gewinnspiel@meine-teutonews.de. Viel Glück!

die ferienfahrschule am betheleck



„wir sind nicht nur in den ferien für sie da!“

öffnungszeiten
 täglich von 9.30 - 11 Uhr
 und 19.30 - 21 Uhr

tel. 0521 - 3 29 89 99
 mobil 0163 - 5 00 47 32/33
 gadderbaumer str. 29

frankenweg 1 - sennestadt
 mo. + di. 19.30 Uhr,
 mi. auf wunsch

Frank Hildebrand Polsterei

Neubezug • Aufpolstern • Reparaturen aller Art
 Bezugstoffe • Professionelle Lederaufarbeitung



Naggersstr. 16 • 33729 Bielefeld • Tel. 7724274
 Mobil 0172/8862287
 E-Mail: polstermoebelservice@web.de

Wöllner an der Rosenhöhe

Gärtnerei für
Topfblumen und Sträuße, Kränze und Gestecke

33647 Bielefeld
 Brackweder Str. 62 • Telefon 44 16 90
 Am Brackweder- und Sennefriedhof

BUSVERKEHR PADER

Suchen PKW-Fahrer (w/m/d) und Begleiter (w/m/d) für die Schülerbeförderung.

Der Erwerb des Personenbeförderungsscheins wird unterstützt.

Tel. 0174-6821615
 oder info@bvp.de

THERMOMIX DEFEKT?

TM31 | TM5 | TM6

REPARATUR JETZT BEI:

THERMOMIX SERVICE HALLE A. LÜDEKE 0160-19 12 235
 SCHNELL, GÜNSTIG & PROFESSIONELL
 WWW.TM SERVICE HALLE.DE

FOLGT UNS

meine
TEUTONEWS

HUWENDIEK

Miele-Hausgeräte
 Verkauf – Einbau
 Service – Reparatur

Küchen-Umbau-Renovierung
 Telefon 05 21/4 08 98
 Dalbkeweg 10 · 33659 Bielefeld
www.huwendiek.net

Anbau wird teurer als die ganze Schule

KOSTENEXPLOSION

Die Erweiterung des Steinhagener Gymnasiums nimmt Formen an – aber nicht ohne einen kräftigen Preisschub.

Ursprünglich waren für die beiden neuen Gebäude 13,8 Millionen Euro eingeplant, doch mittlerweile belaufen sich die Kosten auf über 21 Millionen Euro.

Und das ist noch nicht das Ende der Fahnenstange.

Weitere Preissteigerungen sind bereits abzusehen. Worauf sich die Mehrkosten zurückführen lassen? Einerseits auf unvorhergesehene Baukosten und die allgemeine Teuerung im Baugewerbe. Vor rund 20 Jahren, beim Richtfest des Gymnasiums, kostete der gesamte Bau nur 17,4 Millionen Euro. Heute würde man für das gleiche Geld nur noch ein kleines Teil-

stück des geplanten Anbaus finanzieren können. Die aktuellen Zahlen wurden kürzlich vom Architekten und Controller Peter Döinghaus vorgestellt, der das Projekt im Auftrag der Gemeinde genau verfolgt. 2024 lagen die Zahlen um rund fünf Prozent über den ursprünglich veranschlagten. Diese Steigerungen kommen nicht überraschend: „Der Bauhunger und die unberechenbaren Markt-

entwicklungen treiben die Preise in die Höhe“, erklärt Döinghaus. Zudem rechnet er mit weiteren zwei Prozent Steigerung, was etwa 400.000 Euro ausmachen dürfte. Und auch unvorhersehbare Risiken, wie etwa unerwartet hohes Grundwasser, treiben die Ausgaben in die Höhe – dafür wurden zusätzliche 600.000 Euro eingeplant.

Dass öffentliche Bauprojekte oft teurer werden als ursprünglich kalkuliert, ist kein neues Phänomen. Inflation, Baukosten und unvorhersehbare Herausforderungen wie Baustellenprobleme oder Planungsänderungen führen immer wieder zu Kostenüberschreitungen. Experten sprechen von einer Art „Kollaps der Budgetplanung“, der mittlerweile fast zu einem Standard in Großprojekten geworden ist. Doch trotz der gestiegenen Kosten bleibt der Architekt zuversichtlich: „Es ist kein Luxusbau, wir arbeiten kosteneffizient“, so Döinghaus. Der Fertigstellungstermin für die Erweiterung steht auf 2028 – bis dahin könnte noch so mancher Euro mehr auf der Rechnung landen.

TUEGUTES!

Der LIONS Club Leineweber lädt am 22. Februar ab 20 Uhr zur traditionellen Karnevalsfeier in die Hechelei Bielefeld ein. Unter dem diesjährigen Motto „Freestyle – macht doch, was Ihr wollt!“ seid Ihr eingeladen, Eurer Kreativität freien Lauf zu lassen und in individuellen Kostümen zu erscheinen. Der Eintrittspreis beträgt 44 Euro und beinhaltet einen Begrüßungsdrink sowie einen Imbiss.



Seit über zehn Jahren organisiert der LIONS Club Leineweber diese Karnevalsfeier, um Spenden für lokale Projekte in der Region zu sammeln. Der gesamte Erlös der Veranstaltung fließt in gemeinnützige Initiativen, die das soziale Miteinander in Bielefeld und Umgebung fördern. „Unsere Karnevalsfeier ist nicht nur ein Highlight im Veranstaltungskalender, sondern auch eine wichtige Säule unserer Spendenaktivitäten.“

Wir freuen uns, gemeinsam mit unseren Gästen einen unvergesslichen Abend zu erleben und gleichzeitig Gutes für unsere Heimatstadt zu tun“, betont Bernd Dietrich, Präsident des LIONS Club. Karten für die Veranstaltung sind ab sofort auf der Website des Clubs erhältlich.



www.lions-leineweber.de

CHANCENUTZEN

Der Immobilienmarkt in Bielefeld hat sich im Jahr 2024 deutlich verändert. Laut einer Analyse von Am Buschkamp Immobilien stiegen die Preise für Immobilien um rund acht Prozent. Besonders auffällig war der Anstieg bei Neubauten und Häusern zum Kauf.

Wohnungen zur Miete erreichen einen durchschnittlichen Preis von 9,80 €/m², während Neubauwohnungen für 4.500 bis 5.200 €/m² angeboten werden. Reihenhäuser zum Kauf bewegen sich zwischen 230.000 und 400.000 €, während freistehende Einfamilienhäuser ab 365.000 € zu haben sind. Diese Preissteigerung ist auf eine leichte Entspannung der Zinssituation zurückzuführen. Nachdem die Zinsen in den letzten Jahren gestiegen waren und sich viele Kaufinteressenten zurückhielten, gab es 2024 eine Zinskorrektur. Dies führte dazu, dass Kredite wieder erschwinglicher wurden und das Vertrauen in Immobilieninvestitionen gestärkt wurde. Für Käufer und Mieter bietet der Immobilienmarkt aktuell sowohl Chancen als auch Herausforderungen. Wer in Bielefeld ein Zuhause sucht, sollte die Marktentwicklungen im Auge behalten und sich frühzeitig beraten lassen. Am Buschkamp Immobilien bietet kompetente Unterstützung, um die richtige Entscheidung zu treffen. Die Entwicklungen verdeutlichen, dass Bielefeld weiterhin ein gefragter Standort für Immobilien bleibt. Mit der richtigen Beratung lässt sich der Markt optimal nutzen.



www.am-buschkamp.de

WERKSVERKAUF

bis zu **70%**

Rabatt auf den Verkaufspreis

2. Wahl und Ausstellungsstücke

TEMPUR

TEMPUR® Werksverkauf in Steinhagen

Tempur Sealy DACH GmbH
Carl-Benz-Str. 8
33803 Steinhagen
www.tempur.de

Mo – Do 13 – 17 Uhr
Freitag 14 – 18 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr
(jeden 1. + 2. Samstag)

Martin Knabe
Der Knabe für's Grüne

Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur
Lise-Meitner-Straße 3, 33803 Steinhagen
Tel. 05204-921506
info@martin-knabe.de

www.martin-knabe.de

Baumpflege
Garten- und
Landschaftsbau

Kreuzer GmbH
Qualität | Handwerk | Vertrauen

Ihr Partner im Handwerk

- ✓ MAURER
- ✓ TISCHLER
- ✓ TROCKENBAU
- ✓ HEIZUNG & SANITÄR

Join us:

@kreuzer.handwerk

- 05204 - 888 65 40
- Carl-Benz-Straße 4
33803 Steinhagen
- info@kreuzer-handwerk.de
- www.kreuzer-handwerk.de

MISSION POSSIBLE:
SO VIEL DRUCK MUSS SEIN.

Hans Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG
Ackerstraße 54 | 33649 Bielefeld
Telefon: 0521 94609-0
info@gieselmanndruck.de
www.gieselmanndruck.de

GIESELMANN
DRUCK UND MEDIENHAUS

15%
Rabatt!*

* Mit diesem Coupon erhalten Sie 15% Rabatt auf 1 Artikel Ihrer Wahl, ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel. Nur 1 Coupon pro Artikel und Kauf einlösbar. Dieser Coupon ist nur im Original gültig und nicht mit anderen Coupons oder Rabatten kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültigkeitszeitraum: bis 31.12.2024.

Coupon in einer unserer Apotheken einlösen und sparen!

SÜDAPO+HEKE
IM MARKTKAUF

Artur-Ladebeck-Straße 81 · 33617 Bielefeld
0521 / 1 59 00 · www.suedapo-bielefeld.de

APO+HEKE
IM BROCK

Gütersloher Straße 122 · 33649 Bielefeld
0521 / 4 00 24 30 · www.apoimbrock.de

Unser ServicePlus für Sie:

- ✓ Kompetente Beratung vor Ort und per Video-Anruf
- ✓ Zuverlässiger Botendienst und Online-Shop
- ✓ 24 h Abholung am Automaten - sicher und bargeldlos

das Geheimnis

DER SCHLINGEN ...

Es war ein sonniger Frühlingstag, als Anna und Karl auf den Hügeln vor der großen Zollstation standen. Sie hatten den ganzen Morgen auf dem Feld geholfen und beschlossen, jetzt einen kleinen Ausflug zu machen. Anna, die acht Jahre alt war, zupfte Karl, der neun Jahre alt war, am Ärmel und zeigte auf den Weg, der durch die Wälder und Felder führte. „Schau mal, Karl, siehst du den alten Schlagbaum da vorne? Das ist einer der Schlingen, die Papa immer erwähnt. Ich möchte wissen, was hier an der Zollstation passiert.“ Karl grinste. „Das klingt spannend. Komm, wir fragen Papa und deinen Vater, vielleicht wissen sie mehr darüber!“



Die beiden Kinder gingen fröhlich in Richtung der Zollstation, wo ihre Väter arbeiteten. Anna war die Tochter von Hermann Trappenhöner, dem Leiter der Schlingen-Zollstation, und Karl der Sohn von Wilhelm Huvendieck, dem Wirt des Gasthauses, das Reisende an der Station versorgte. „Hallo, Papa! Hallo, Herr Trappenhöner!“, riefen die beiden, als sie das kleine Gasthaus erreichten. Wilhelm Huvendieck, Karls Vater, stand hinter dem Tresen und wischte die Arbeitsfläche ab. Hermann Trappenhöner, Annas Vater, stand mit einem ernsten Blick an einem Tisch, auf dem Papiere lagen. „Ah, die beiden Abenteurer!“, sagte er und lachte, als er die Kinder sah. „Ihr wollt also wissen, was es mit den Schlingen auf sich hat?“

Anna nickte eifrig. „Ja, genau! Was passiert hier an der Zollstation?“ Hermann setzte sich und begann zu erklären: „Nun, Kinder, diese Straße ist seit vielen Jahren ein sehr wichtiger Handelsweg. Die Waren, die von Bielefeld nach Halle und weiter in andere Städte transportiert wurden, müssen durch unsere Zollstation. Händler, die Getreide, Vieh oder Stoffe brachten, müssen hier anhalten und Zölle zahlen.“ „Zölle?“, fragte Karl neugierig. „Warum müssen sie das tun?“ „Die Zölle sind notwendig, um die Straßen instand zu halten und die Kosten für den Bau von Brücken zu decken. Unsere Zollstationen zwischen Bielefeld und Halle sind auch Orte, an denen müde Reisende rasten können“, erklärte Hermann. „Sind die Händler nicht böse, wenn sie zahlen mussten?“, fragte Anna und setzte sich auf einen Stuhl neben ihren Vater. „Manchmal schon“, sagte Wilhelm, der das Gespräch gehört hatte. „Aber es ist notwendig, damit die Straßen besser werden. Und außerdem ist es immer eine gute Gelegenheit, sich im Gasthaus zu erholen und etwas zu essen. Besonders die Ochsenkarren sind oft sehr langsam. Sie müssen vorsichtig fahren, weil die Straßen nicht immer gut ausgebaut sind.“ „Ochsenkarren?“, wiederholte Karl. „Das klingt ja spannend!“

„Ja, die Ochsen sind starke Tiere, die große Lasten ziehen, aber sie sind langsamer als die Pferdekutschen. Sie transportieren alles Mögliche: Getreide, Holz und manchmal auch Salz. Oft fahren ganze Züge von Karren hintereinander, wenn ein Händler große Mengen transportiert“, erzählte Wilhelm, während er ein Bier für einen Reisenden ausschenkte. Anna und Karl hörten gebannt zu, als Hermann fortfuhr: „Die Zollstationen sind nicht nur für den Handel wichtig. Es gibt auch Poststationen, wo Briefe und Pakete abgegeben und weitertransportiert werden. Hier können Reisende Nachrichten schicken, und manchmal kommt auch ein Bote vorbei, um wichtige Nachrichten zu überbringen.“

„Und wir dürfen auch noch helfen!“, fügte Anna stolz hinzu. „Ich helfe Papa, wenn er die Zölle einnimmt, und Karl hilft oft bei dir, Papa, bei den Reisenden. Dann gibt es leckeren Käse und Brot!“ Karl lachte. „Ja, genau! Und manchmal gibt es auch Bier, aber nur für die Erwachsenen!“

REWE Markt Werther
Engerstraße 65
33824 Werther

**FRISCHE WIE VOM
WOCHENMARKT –
JEDEN TAG.**

Genießen Sie unsere vielfältige Auswahl an über 250 frischen Obst- und Gemüsesorten.

**REWE
DEIN MARKT**

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7 bis 22 Uhr**

 **REWE.DE**

Meisterbetrieb

**Freiraum
Gärten**
Hartmann

- Gartengestaltung
- Terrassenbau
- Schwimmteichbau
- Poolbau
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Bepflanzungen

Daniel Hartmann
Garten- und Landschaftsbau

info@freiraumgaerten.de 05204 9244522 www.freiraumgaerten.de

Bye Bye Bargeld!

Im Bus einfach und mobil
am **Ticketautomaten** zahlen.

In
2025

